





aus Oberhausen

Titelthema

ANDY WARH M SCHLOSS

Der Prinz kütt!

Alles zur Karnevals-Session 2014

Neue Serie: Partnerstädte

Carbonia <mark>& I</mark>glesias machen den Anfang

SEPA-UMSTELLUNG

Die Stadtsparkasse gibt Tipps

Küchen

am besten gleich vom Fachmann!



Küchen-Finanzierung

bei bis zu 48 Monaten

Nur bei Neuaufträgen. Barzahlungspreis entspricht dem
Nettodarlehensbetrag. Effektiver Jahreszins von 0.00%
bei einer Laufzeit von 48 Monaten, Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG,
Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach.

Der Weg zur perfekten Küche beginnt immer mit der richtigen Beratung.

Die Erfahrung des Beraters ist entscheident für den Erfolg der Planung. Wir bei Rück sind stolz auf unsere 16 Fachberater, die mit durchschnittlich 20 Jahren Berufserfahrung jedes Detail und jeden Kniff aus dem effeff kennen. Profitieren Sie von dem hervorragenden Wissensschatz unserer Fachberater. Gerne können Sie vorab einen Beratungstermin vereinbaren: **Hotline: 0208 / 65 65 - 268.**

Möbelstadt Rück

46047 Oberhausen | Straßburger Straße 52-60 | Mo.-Fr.: 10-19.30 Uhr | Sa.: 10-20 Uhr | www.rueck.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Januar neigt sich dem Ende zu, aber das neue Jahr ist dennoch jung. Daher erlauben wir uns, Ihnen kurz vor knapp, aber von Herzen ein glückliches neues Jahr 2014 zu wünschen! Wir freuen uns, dass wir Sie mit Oh! dem Stadtmagazin aus Oberhausen, auch in diesem Jahr begleiten dürfen, denn schon unser erstes gemeinsames Jahr hat uns viel Spaß gemacht: Angefangen mit der Erstausgabe im März mit dem Titelthema "Big Air Package" über die Ausgaben zur Emscherkunst, zum Sommer in der Stadt und zum Basketballfest "Season Opening" bis hin zur Weihnachtsausgabe mit "Sister Act" konnten wir Ihnen viele interessante Geschichten erzählen und schöne Bilder zeigen – offline wie online. Viele von Ihnen haben uns geschrieben, bei Gewinnspielen, Rätseln und Verlosungen mitgemacht und uns ein gutes Feedback gegeben. Bitte bleiben Sie so engagiert und aktiv wie bisher, denn dieses Magazin machen wir für Sie. Ihre Meinung, Ihre Fragen und Ihre Kritik sind uns sehr wichtig.

Und eine ganz besondere Personalie möchten wir Ihnen heute auch noch vorstellen: Franz Muckel, Citymanager der Stadt Oberhausen (mehr Infos auf S. 23), ist der neue Chef der TMO (Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH) und somit in Personalunion Herausgeber von Oh!. Das Oh!-Team bedankt sich herzlich bei seinem Vorgänger Burkhard Koch, dem wir von hier aus nochmals alles Gute für die Zukunft wünschen! Und jetzt freuen wir uns auf ein neues Jahr, in dem wir weiterhin mit allem Engagement dafür sorgen wollen, dass Sie "wissen, was läuft"!

Herzlich

Thr Oh! -Team

 $We itere\ Information en\ unter\ www.oh-stadtmagazin. de$

2014

h! Wenn man doch nur über alles berichten könnte! So vieles wird in diesem Jahr in Oberhausen Wellen schlagen – eine echte Ereignisflut steht uns bevor. Wobei "Flut" und "Wellen" gute Stichworte sind, denn einer der Jahreshöhepunkte wird sicher das 100-jährige Jubiläum des Rhein-Herne-Kanals sein. Eine Schiffsparade und viel kulturelles Schaffen entlang der traditionsreichen Wasserstraße rollen auf Oberhausen zu. Rollen werden auch wieder die Räder beim internationalen Pfingstradrennen der Möbelstadt Rück. Fußball-, Basketballund Hockeymatches u.v.m. auf hohem Niveau werden geboten. Drachen- und Ruderboote werden um die Wette fahren. Fun und Frischluft für Jung und Alt. Aber Oberhausen ist nicht nur draußen zuhause, sondern auch indoor auf den Bühnen von Stadttheater, Ebertbad, CCO-Stadthalle und König-Pilsener-Arena geben sich die Künstler die Klinke in die Hand. Bissiges Kabarett, Uraufführungen im Theater, Superstar im Laserlicht - ganz egal, hier gibt's alles. Nicht zu vergessen die Feste und Festivals: Sportgala, 60. Internationale Kurzfilmtage, Extra-



schicht, Schlagerfestival "Oberhausen Olé", Kirmes, Oldienacht am Stadion, Jugendbegegnung "Multi 2014", Olgas Rock, Sing! Day of Song, Kunst im Schloss, Kunst am Kanal, Kunst im Gasometer – wo soll



man anfangen und wo aufhören? "Oh!" wird auf jeden Fall überall dabei sein und Ihnen rechtzeitig aufschreiben, wo Sie wann sein sollten, wenn Sie das pralle Leben in Oberhausen in seiner ganzen Fülle genießen wollen. Wer möchte dann noch woandershin? Keiner. Genau.



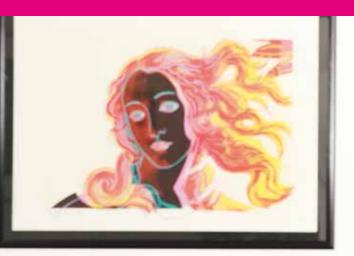


Närrisches Oberhausen: Die wichtigsten jecken Termine auf einen Blick. S. 12



lugendbegegnung Multi:





Venus und Marilyn: Pop-Art-Künstler Andy Warhol im Schloss Oberhausen. S. 8











Theater Oberhausen: Tiere in Not: Schöne Spektakel auf Reportage aus dem Tierheim der Bühne. S. 26 Mülheim-Oberhausen. S. 32



stadtgespräch

- **03** Editorial 2014 Vorschau
- **06** Energieberatung im Technischen Rathaus Frauenkabarett "Hardtfun" mit "Hilfe Hochzeit" Internationale Sinfoniekonzerte
- 07 Das Jahrbuch "Oberhausen '14" ist da Neustart für www.oberhausen.de Multi – Jugend der Welt zu Gast
- **▶** 08 Titelgeschichte: Ludwig Galerie zeigt Andy Warhol

- 10 3 Fragen an Leihgeber Simon Krätz Programm zur Ausstellung *
- 12 Der Prinz kütt! Karneval in Oberhausen *
- 14 Neues Kapitel für die Luise-Albertz-Halle Hartmut Schmidt zum CCO

umwelt aktuell

- 15 Altkleider zu schade für die Tonne!
- 16 Der Abfallkalender Alte Mühle mit neuer Energie Richtiges Lüften im Winter

- **17** Frühjahrsputz in Oberhausen Heizen mit Verstand
- 18 Zukunftsvision Elektromobilität

tourismus & wirtschaft

- 19 STOAG: Verantwortung am Steuer
- 20 Woher kommt Oberhausens Wasser? Interview mit RWW-Chef Dr. Schulte
- 22 Neue Serie: Oberhausens Partnerstädte -Carbonia und Iglesias auf Sardinien *
- 23 Franz Muckel neuer Geschäftsführer der TMO Reisemagazin 2014: schönes Oberhausen!

24 Gastrotipp: Fast Food mal anders! Frisch & selbstgemacht *

Frische Daten

und Fakten:

Das Oberhau-

sener Wassei ist sehr gut

kunst & kultur

- **26** Theater Oberhausen: Orestie-Uraufführung
- 27 Ohne Badehose ins Ebertbad Matthias Reuters "kOh!lumne"
- 28 "Der schöne Schein" im Gasometer König-Pilsener-Arena: Riverdance wieder da!

gutes leben

- 29 Initiative zur Seniorensicherheit
- 30 Sparkasse Oberhausen: Der SEPA-Countdown läuft*
- 31 KKO ist größter Gesundheitsversorger
- **32** Tierheim Mülheim-Oberhausen: Ersthelfer für Tiere in Not
- **33** Juniorseite
- **34** Jugendzentrum in der City
- 35 OTHC: Jugend forsch RWO: Quartett für eine Position
- **36** Solbad Vonderort: Magisch & geheimnisvoll

und sonst

- **38** sOh!ciety
- **40** Veranstaltungskalender
- 44 Oh! Auf Dauer!
- **45** Neuer Betreiber im "Top Secret"
- 46 Rätseln & gewinnen Das kommt im März Impressum



4 * Themen von der Titelseite.

Multi 2014 – die Jugend der

Welt zu Gast in Oberhausen

Vom 2. bis 17. August 2014 findet

in Oberhau-

sen die Multi

- eine interna-

tionale Jugend-

begegnung - mit

mehr als 350 iun-

gen Menschen aus 13

Ländern statt. Sie verbringen



Das Evangelische Krankenhaus Oberhausen verfügt zur Versorgung der Patienten über 521 Betten mit 13 Fachabteilungen und sechs interdisziplinären Kompetenzzentren. Zum Wohle unserer Patienten sind unsere Mitarbeiter täglich rund um die Uhr im Einsatz.

UNSERE FACHABTEILUNGEN IM EKO.

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie Chefarzt Prof. Dr. Heinz-Jochen Gassel Sek. Susanne Giepen-Zilian, Tel. 0208/881-1111

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Chefarzt PD Dr. Peter Kiefer Sek. Susanne Giepen-Zilian, Tel. 0208/881-1361

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Chefarzt Prof. Dr. Stephan Böhmer Sek. Friederike Becker, Tel. 0208/881-4175

Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Phlebologie

Chefarzt Dr. Holger Claßen Sek. Iris Stratmann, Tel. 0208/881-1116

Klinik für Geriatrie

Chefarzt Dr. Xaver Sünkeler Sek. Christel Hallerbach, Tel. 0208/881-1311

Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Chefarzt Dr. Andreas Blattner

Sek. Andrea Zahn, Tel. 0208/881-1211

Klinik für Onkologie Chefarzt PD Dr. Jan Schröder Sek. Andrea Zahn, Tel. 0208/881-1211

Klinik für Kardiologie und Angiologie

Chefarzt Prof. Dr. Georg Horstick Sek. Mechthild Borzyskowski, Tel. 0208/881-3161

Klinik für Kinderchirurgie

Chefarzt Med. Dr. (TR) Bülent Engec Sek. Ute Gulich. Tel. 0208/881-1251

Klinik für Kinder und Jugendliche Chefarzt PD Dr. Peter Beyer

Sek. Susanne Ulrich, Tel. 0208/881-4221

Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Chefarzt Dr. Peter Rommelmann Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-1354

Klinik für Urologie

Chefarzt Prof. Dr. Klaus Höfner Sek. Petra Feldkamp, Tel. 0208/881-1220

Interdisziplinäre Zentralambulanz (ZAMB)

Chefarzt Dr. Mathias Friebe

Sek. Ute Claus, Tel. 0208/881-1295

Das EKO. ist nach proCum Cert inkl. KTQ® zertifiziert und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen









ENERGIEBERATUNG IM TECHNISCHEN RATHAUS

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW bietet die Stadt eine regelmäßige Energieberatung im Technischen Rathaus Sterkrade an. Die Experten beantworten alle Fragen rund ums Energiesparen.

DIE BERATUNGSTHEMEN SIND VIELFÄLTIG:

Altbausanierung, Neubauplanung, Heizung, Wärmedämmung, Fenster, Strom- und Heizkosten oder etwa Solarenergie. Aber auch Feuchteschäden, Schimmelpilzbefall und weitere Themen werden zur Auswahl gestellt. Nicht nur Hauseigentümer werden

durch das Angebot angesprochen. Auch Mieter können von vielen Themen der Energieberatung profitieren. Strom- und Heizkostenabrechnungen sollten mitgebracht werden.

Termine vereinbart man bequem telefonisch unter Tel. 825-2210 oder per E-Mail an energieberatung@oberhausen.de. Infos im Internet unter www.energiesparen-oberhausen.de. Eine halbstündige persönliche Beratung kostet lediglich 5 Euro, eine Verlängerung ist möglich (bei entsprechendem Nachweis kann sogar auf die Gebühr ganz verzichtet werden).



FRAUENKABARETT: "HILFE HOCHZEIT"

Im Oberhausener Norden gilt die 1997 gegründete Frauenkabarett-Gruppe "Hardtfun" als Geheimtipp. Am 8. Februar 2014 führt sie "Hilfe Hochzeit" im Kulturzentrum Altenberg auf.

Hardtfun spielen mit Freude und Spontanität, präsentieren selbstge dichtete Lieder zu bekannten Melodien und da es keine festen Texte gibt, wird das Publikum gern mit einbezogen. Karten sind für 15 Euro im Zentrum Altenberg, Hansastr. 20, und bei Textilpflege Krames, Hartmannstr. 100, in Königshardt erhältlich. Mehr unter: www.hardtfun.de.



INTERNATIONALE SINFONIEKONZERTE

In der Spielzeit 2014 präsentieren renommierte Orchester mit namhaften Dirigenten und Solisten sinfonische Musik auf höchstem Niveau in der Luise-Albertz-Halle. Neben Einzeltickets werden die vier Konzerte auch als Abo angeboten.

Den Auftakt machen am 7. März um 19.30 Uhr die Bochumer Symphoniker, es folgen am Mittwoch, 21. Mai, die Kammerphilharmonie Amadé, am Sonntag, 7. September, die Nordwestdeutsche Philharmonie und am Donnerstag, 13. November, die Philharmo-

Info und Programm: www.oberhausen.de/sinfoniekonzerte

DAS JAHRBUCH "OBERHAUSEN '14" IST DA!

OBERHAUSEN

Er ist der Fluss der Oberhausener und 2014 wird er 100 Jahre alt: der Rhein-Herne-Kanal. Da ist es klar, dass sich die neue Jahrbuchausgabe "Oberhausen '14"

dem gebührend widmet, angefangen beim Titelfoto des Oberhausener Fotografen Gerd Wallhorn, der dazu eine Abendstimmung an der Schleuse Lirich einfing.

Eingeleitet wird die mittlerweile 31. Jahrbuchausgabe mit der Fotostrecke "Ein ganz normaler

Tag", ebenfalls von Gerd Wallhorn. Es folgen 31 Themen auf 164 Seiten, geschrieben von Oberhausener Journalisten, wie etwa die Kreativguartiere Bahnhofsturm und Alte Post, bäuerliche Hofläden, das 150-jährige Bestehen der evangelischen Christus-Kirche, das AtelierTheater am Altmarkt, die Aktivitäten der Caritas in Osterfeld, die Aktion "Stolpersteine", das Restaurant "Hackbarths", der Umzug von RWO von der Landwehr zur Lindnerstraße, die Entwicklung der Beatmu-

sik in den 1960er Jahren, die Forschung des Fraunhofer-Instituts Umsicht und das Osterfelder Heimatblatt "Der Kickenberg". Zahlreiche Porträts bedeutender und interessanter Bürger reichern das Buch an.

Herausgeber ist die Printpublisher Plitt GmbH zusammen mit der Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH, finanzielle Unterstützung kommt von der Bürgerstiftung der Stadtsparkasse Oberhausen. Erhältlich ist das Jahrbuch für 14,50 Euro im örtlichen Buchhandel und in beiden Tourist-Informationen der Stadt.

neue Internetauftritt durch eine für mobile

Endgeräte wie Smartphones oder Tablet-PCs

optimierte "Mobile Site" mit vereinfachter

Finanziert wird die Umstellung im Rah-

men eines für die Stadt kostengünstigen

Leasing-Mo-

dells und durch

Einsparungen

an Lizenzge-

bühren, die u.a.

für das Redak-

tionssystem

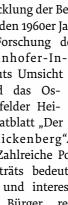
des bisherigen

Auftritts aufge-

wandt werden

mussten.

Menüführung und angepasster Navigation.



die Ferien mit Jugendlichen aus Oberhausen im Alter von 14 bis 17 Jahren bei der größten bundesweiten Jugendbegegnung. U.a. im Programm: offizieller Empfang, Ice-Break-Party, Stadtrallye, Tag der Begegnung, Familienwochenende. Halbzeitaustausch, "Multis Only Party", Sozialtag, 30 spannende Projekte und Farewell-Party.

> Organisiert wird die Multi von ehrenamtlichen jungen Oberhausenerinnen und Oberhausenern, den Multis, und der Stadt (Büro für Interkultur). Gastländer und -regionen sind China, Baschkortostan (Russ. Föderation), Chile, Deutschland, England, Estland, Israel, Polen. Rumänien, Sardinien, Spanien, Megion (Sibirien, Russ. Föderation), Türkei, Ukraine. Seit 1998 findet der Austausch alle zwei Jahre in Oberhausen, in den Jahren dazwischen im Ausland statt.

Jugendliche und ihre Familien haben die Möglichkeit, Gäste aufzunehmen und in Folgejahren selbst ins Ausland zu reisen. Es werden noch Gastfamilien gesucht.

Infos: www.multi-online.org, wolfgang.heitzer@oberhausen.de. Tel.: 825-2967

NEUSTART FÜR WWW.OBERHAUSEN.DE

Die städtische Website www.oberhausen.de präsentiert sich seit ihrem Neustart Ende 2013 mit verbesserter Optik, verbesserter Technik und deutlich ausgeweitetem Service- und Informationsangebot. Das Design des neuen Oberhausener Stadtportals mit vielen ausdrucksstarken Fotos, übersicht-

licher Struktur und klarer, zeitgemäßer Anmutung entspricht nach dem Wunsch seiner Entwickler von der Oberhausener Agentur bgp e.media dem Selbstbild der Stadt: schön und schnörkellos. Ergänzt wird der





ereits zu Lebzeiten war Andy Warhol (1928-1987) populär wie kaum ein anderer Künstler - er schuf bis heute gültige Symbole und Ikonen, seine Bildästhetik prägte das tägliche Leben nachhaltig. Die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen widmet sich in ihrer aktuellen Ausstellung ANDY WARHOL Pop Artist noch bis zum 18. Mai diesem Pionier der Pop-Art. Den Schwerpunkt der Ausstellung bilden Warhols Druckgrafiken, besonders die der frühen Jahre, aber auch Leinwandarbeiten wie "Portrait of a Lady". Neben dem Grafiker Warhol wird auch auf dessen Präsenz innerhalb der damaligen Musikszene sowie auf den Filmemacher Warhol verwiesen. Von den Massenmedien und der Alltagskultur inspiriert, setzte Warhol mit seinem Werk entscheidende Impulse für die Kunstentwicklung ab den 1960er Jahren – rund 100 Arbeiten sind in der Ausstellung zu sehen.

Wie viele seiner Künstlerkollegen arbeitete Warhol nach dem Studium zunächst als Werbegrafiker in New York. Mit Beginn der 1960er Jahre erzielte er seine ersten Erfolge als bildender Künstler. Zeitgleich mit Künstlern wie Roy Lichtenstein verarbeitete Warhol Motive aus den Printmedien und Massenprodukte wie "Campbell's" Suppendosen für seine Kunst. Er löste die Objekte des Alltags aus ihrer Umgebung, setzte sie prominent ins Bild und formulierte Alltägliches so zur Kunst um. Seine Motive fand er in den tagesaktuellen Medien, der Kunstgeschichte, der Architektur oder der Natur.

In dieser Zeit entdeckte Warhol das Siebdruckverfahren für sich; mit diesem als künstlerischem Ausdrucksmittel veränderte sich seine gesamte Arbeitsweise. Erst durch die Siebdrucktechnik war es dem Künstler möglich, jegliche handschriftlichen Merkmale aus seinen Arbeiten zu entfernen und sich so von der traditionellen Malerei zu lösen und dennoch seinen unverkennbaren Stil zu entwickeln.

In der "Factory" ließ er seine Motive seriell produzieren und er verzichtete bei vielen Arbeiten bewusst auf eine persönliche Kennzeichnung. Ein weiterer wesentlicher Faktor in Warhols künstlerischem Gesamtwerk ist die Wiederholung: Das Motiv "Marilyn" produziert er innerhalb einer Serie in zehn verschiedenen Farbvarianten. Auch die Themen Warhols sind wiederkehrende, beispielhaft sind seine Paraphrasen aus dem Jahr 1984.

Innerhalb der Ausstellung ANDY WARHOL Pop Artist stellen Drucke wie "Electric-Chair", "Campbell's Soup" und die "Flash"-Mappe, Porträts von Marilyn, Mao oder die "Verkündigung" nach Leonardo da Vinci Warhols außergewöhnliche Arbeitsweise vor. Darüber hinaus sind von ihm gestaltete Plattencover, originale Drehbücher sowie durch Warhol entworfene Buchcover zu sehen. Die 1971 dokumentarisch aufgenommenen Fotografien von Leo Weisse, die "Edition Leo Weisse", lassen den Künstler in seiner Selbstinszenierung greifbar werden. Der Fotograf begleitete Warhol auf dessen Promotiontour zu dem Film "Trash" in Deutschland.

Ein breites Begleitprogramm rundet den Überblick zu dem Mitbegründer der Pop-Art ab. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und zum die Ausstellung begleitenden museumspädagogischen Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gibt es unter www.ludwiggalerie.de in den Bereichen Programm sowie Pädagogik. Die Ausstellung wird gefördert durch die Peter und Irene Ludwig Stiftung, die Stadtsparkasse Oberhausen und WDR3 Kulturpartner. Zur Ausstellung ist ein 16-seitiges Booklet erschienen (4 Euro).

Hinweis: In der Panoramagalerie und im Kabinett des Kleinen Schlosses ist vom 2. Februar bis 21. April 2014 die Ausstellung "Die Sammlung O. Der Kunstbesitz der Stadt Oberhausen" zu sehen.







Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr (montags geschlossen; an Feiertagen und Ostermontag geöffnet)

Eintritt: 8 Euro; ermäßigt 4 Euro; Familien (zwei Erwachsene, zwei Kinder) zahlen 12 Euro; das Kombiticket inklusive Gasometer-Ausstellung kostet 11 Euro

Öffentliche Führungen: jeden Sonn- und Feiertag um 11.30 Uhr; Führungen mit Kuratorin Meike Allekotte: 9. Februar, 16. März, 4. u. 18. Mai jeweils um 15 Uhr (die Führungen sind kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt)

WANTED Plattenliebhaber und Pop-Art Freunde

Die Ludwig Galerie sucht im Rahmen der Ausstellung ANDY WARHOL Pop Artist Plattenliebhaber, die ihre Schätze im Museum präsentieren möchten. In der Ausstellung ANDY WARHOL Pop Artist zeigt die Ludwig Galerie neben künstlerischen Positionen der Pop-Art-Ikone auch Schallplattenhüllen, die der Künstler u.a. für "Velvet Underground" oder die "Rolling Stones" entworfen hat. Diese grafischen Arbeiten sollen erweitert werden mit Covern aus privaten Plattensammlungen. Musikliebhaber, Warholfreunde und alle, die sich angesprochen fühlen und ihre "Schätzchen" gerne ausgestellt sehen möchten, waren und sind daher aufgerufen, sich zu melden. Egal, aus welcher Zeit sie stammen oder von welcher Band – Hauptsache der Grafiker, Filmemacher und Künstler Andy Warhol hat das Plattendesign bestimmt.

Weitere Infos: Julia Austermann: 0208 412-4915

Simon Krätz, renommierter Kunstsammler aus Kassel, stellt der Ludwig Galerie im Schloss Oberhausen zahlreiche Leihgaben für die aktuelle Andy Warhol-Ausstellung zur Verfügung. Allesamt sind sie von besonderer Güte: entweder nur sehr schwierig zu beschaffen oder höchst aufschlussreich im Hinblick auf das Verständnis von Warhols Werk und Wirken. Oh! interviewte den Leihgeber vor Ort im Schloss:

3 FRAGEN AN SIMON KRÄTZ



Auf welchem Weg haben Sie zur Kunst und zum Sammeln gefunden?

Mein Vater, Helmut Anton Krätz, war der Begründer unserer Sammlung. Er interessierte sich früh für die zeitgenössische Kunst der 60er und 70er Jahre. Beuys zunächst, dann eben auch Warhol. Zuvor galt sein Interesse dem Expressionismus und generell allem, was die Nationalsozialisten als "entartete Kunst" gebrandmarkt hatten. So wuchs ich mit Kunst auf und konnte früh Interesse und Verständnis entwickeln.

Wie kam die Verbindung zwischen Ihrer Sammlung und der Ludwig Galerie hier im Schloss Oberhausen zustande?

Die Kuratorin, Meike Allekotte, stieß im Rahmen ihrer Recherche auf unsere Sammlung und wandte sich mit einem Schreiben an mich. Da mir das Museum in besonders guter Erinne-

rung geblieben war - die Roy Lichtenstein-Ausstellung im Jahr 2011 hatte mich sehr begeistert -, war ich sehr gerne und spontan bereit, mich an der Warhol-Schau zu beteiligen.

Was sehen Sie in Andy Warhol und was bedeuten Ihre Positionen für die Schau in Oberhausen?

Warhol ist eine der bekanntesten Personen des 20. Jahrhunderts. Er hat sich selbst zur Ikone ausgerufen. Und das höchst langlebig und erfolgreich. Meine Leihgaben, etwa die Originalfotos von Leo Weisse, die den Künstler als Regisseur am Filmset zeigen, beleuchten sehr interessante Facetten der Person Warhols. Wie er zunächst eher steif agiert, dann langsam mit seinem Filmteam zusammenwächst, bis schließlich hin zu einer Aufnahme, auf der wir ihn tatsächlich schmunzeln sehen. Sehr intim, berührend und sehenswert.



PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG:

Samstag, 22. Februar, 19 Uhr

Pop-Art Unplugged (Hommage an Andy Warhol zum Todestag) Jürgen Sarkiss (Stimme) vom Theater Oberhausen und Peter Engelhardt (Gitarre) setzen sich in einem abwechslungsreichen Mix mit der New Yorker Pop-Ikone auseinander. Ein Abend zu Leben, Kunst und Poesie, der den Künstler Andy Warhol lebendig werden lässt. (15 Euro / ermäßigt 10 Euro, Vorverkauf in der Ludwig Galerie, freie Platzwahl)

Donnerstag, 6. März, 19 Uhr

Andy Warhol in Deutschland (Vortrag)

Christian Finger, Weimar/Jena, referiert vor dem Hintergrund der Promotion-Tour 1971 über den Filmemacher Warhol und seine Beziehung zu Deutschland (Eintritt frei)

Samstag, 3. Mai, 13-17 Uhr

Factoryday (Abenteuer Kunst) serienDRUCK, egoPRINTS und farbFABRIK in der Ludwig Galerie; für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren (kostenlos in Verbindung mit dem Museumseintritt)

Mittwoch, 7. Mai, 19 Uhr

Verbreitung und Wahrnehmung von Kunst (Podiumsdiskussion) Über den Kunstbetrieb, seine Institutionen und seine Akteure sprechen Michael Schultz, Galerist aus Berlin, Apostolos Tsalastras, Kulturdezernent und Kämmerer der Stadt Oberhausen, sowie Dr. Christine Vogt, Direktorin der Ludwig Galerie. Moderation: Meike Allekotte, Kuratorin (Eintritt frei)

Jugendförderpreis der Stadt Oberhausen Andy's World NOW

Annahmeschluss 9. März | Teilnahmebedingungen unter www.ludwiggalerie.de

Preisverleihung und Eröffnung der Preisträger-Ausstellung am Sonntag, 6. April, 13 Uhr

KOOPERATION MIT DEM LICHTBURG-FILMPALAST. ELSÄSSER STRASSE:

Montag, 10. Februar, 18.30 Uhr

Absolut Warhola | Dokumentarfilm von Stanislaw Mucha FSK 12, 80 Min., 2001

Montag, 17. März, 18.30 Uhr

I Shot Andy Warhol | Spielfilm von Mary Harron FSK 16, 103 Min., 1996



MIT SICHERHEIT ANDERS



AUSSTATTUNGSMERKMALE:

- Außenspiegel, elektrisch einstell-, anklapp-und beheizbar Lederlenkrad, beheizbar
- Sitzheitzung, Fahrer und Beifahrer Leichtmetallräder, 18 Zoll Reserverad, Stahl
- 2 Zonen Klimatisierungsautomatik Automatisches Abblendlicht Einparkhilfe vorne und hinten • Stereo-CD Radio 400 B.T. • Geschwindigkeitsregler • Nebelscheinwerfer • Regensensor • Bordcomputer

Unser Barpreisangebot

für den Opel Mokka Edition mit 1.6 ecoFLEX, 85 kW Start/Stop

schon ab 17.990,* € UPE 21.915,- € Sie sparen 3.925,-



Kraftstoffverbrauch in I/100 km, innerorts: 8,4, außerorts: 5,4, kombiniert: 6,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 153 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E

*Angebotspreis inkl. Überführungskosten von 840 €

Kurzzulassung: 10 km



Autohaus Bernds GmbH

Zum Agarium 8 46047 Oberhausen Telefon 0208 / 891919 Fax 0203 / 544727-500 www.bernds.com

AutohausBerndsGmbH

Oberer Hilding 34 46562 Voerde Telefon 02855 / 92990 Fax 0203 / 544727-300 www.bernds.com



DER PRINZ KÜTT!

paß am Karneval – Stolz auf Oberhausen!", das ist das Motto von Stadtprinz Ludger I. (Decker), der derzeit das Zepter schwingt und seine närrischen Heerscharen durch die Karnevalssession führt. "Stolz auf Oberhausen" ist auch der Titel eines selbst verfassten Liedes, mit dem Ludger I. bei seinen vielen Auftritten in diesen Tagen die Bühnen rockt und seine musikalische Ader beweist. Der Prinz von Groß-Oberhausen ist seit vielen Jahren Präsident der Karnevalsgesellschaft Schwarz-Weiß Buschhausen und repräsentiert in dieser Session die

> Jubiläumsgesellschaft Blau-Gelb Vondern 1936, die stolze 7 x 11 Jahre alt wird. Bei

> > seiner Pro-

klamation in der ausverkauften Luise-Albertz-Halle hatte sich Ludger I. mit dünnen Holzplatten und Farbe die Silhouette seiner Heimat als Kulisse gebaut: Gasometer, Burg Vondern, Was-

Der 1957 geborene Regent absolvierte seine Ausbildung bei der Stadtsparkasse Oberhausen, bevor ihn sein Beruf als Bankkaufmann u. a. nach Frankfurt, Dortmund und Düsseldorf führte. Der Lebensmittelpunkt für ihn und seine Familie ist aber bis heute das Elternhaus auf dem Tackenberg. Zur Prinzengarde von Ludger I. gehören Hofmarschall Volker Lindenberg, Minister Hans Müthing und gleich vier nette Paginnen: Sabine Kulp, Nicole Lütkemeier, Julia Wolinsky und Mireille Rittmann. Ganz wichtig im Team auch Prinzenfahrer Hans Dieter "Hännes" Linden, der die lustige Truppe termingerecht

von Auftritt zu Auftritt kutschiert. Und viel Unterstützung erfährt der Stadtprinz auch vom sympathischen Oberhausener Kinderprinzenpaar Milene I. (Schneider) und Robin I. (Buschmann).

Nach den Wochen zahlreicher Karnevalssitzungen der einzelnen Gesellschaften beginnt mit dem Sturm der Jecken auf das Rathaus am gefürchteten Galgenberg am Donnerstag, 27. Februar, die heiße Phase des Straßenkarnevals in Oberhausen. Ab 11.11 Uhr stimmen sich an Altweiber die Narren auf dem Altmarkt ein, gegen 13 Uhr geht es dann los in Richtung Polizeipräsidium, Amtsgericht und Finanzamt, bevor der bunte Tross am Rathausvorplatz erwartet wird. Wenn Stadtprinz Ludger I. dann alles unter Kontrolle und von Oberbürgermeister Klaus Wehling den Schlüssel für die (leider immer noch leere) Stadtkasse erhalten hat, darf kräftig gefeiert, geschunkelt, getanzt und gebützt werden - zumindest bis Aschermittwoch, wenn ohnehin "alles vorbei" ist.

Die Zeit des Straßenkarnevals ist auch die Zeit der Karnevalsumzüge in Oberhausen. Los geht es am Samstag, 1. März, um 15 Uhr, wenn in der Innenstadt von Osterfeld der beliebte

Kinderkarnevalszug der GOK startet. Der große Karnevalszug durch die City von Oberhausen steigt einen Tag später am Sonntag, 2. März, ab 14 Uhr. Am Rosenmontag (3. März) gibt es in Oberhausen noch zwei weitere Umzüge: Der Pöstertreck der KG Wagaschei in Alstaden setzt sich um 11.11 Uhr in Bewegung, der Karnevalszug in Vondern um 15 Uhr.

Die Redaktion des Stadtmagazins Oh! grüßt alle Jecken mit einem dreifachen "Oberhausen - Helau" und wünscht wunderschöne Umzüge bei hoffentlich trockenem Wetter!

Sa., 25. Jan., 18.45 Uhi

Styrumer Löwen

So., 2. Feb., 11 Uhr, Ebe

So., 9. Feb., 11 Uhr,

Galanacht der AOK/Blai Sa., 15. Feb., 19 Uhr,

Do., 20, Feb., 17 Uhr STOAG/Max-Eyth-Straße

Sa., 22. Febr., 11.11 Uhi

Weiß-Grün HOAG Sa., 22. Feb., 19 Uhr

Di., 25. Feb., 18.30 Uhr

Do., 27, Feb., 11,11 Uh veiberbälle in der Stadt

Sa., 1. März, ab 15 Uhr

Prunksitzung der KG Sa., 1. März, 20.11 Uhr, Gast

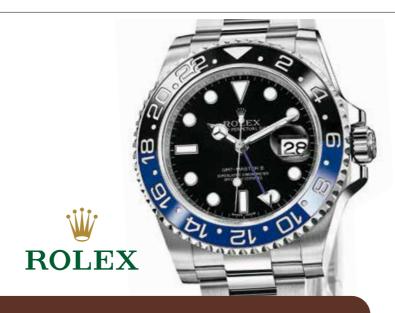
durch die Oberhause So., 2. März, ab 14 Uhr

Zugball der LKG " So., 2. März, 18 Uhr, Gast stätte "Bismarckeck

Pöstertreck der KG Mo., 3. März, 11.11 Uhr Alstaden

Mo., 3. März, ab 14 Uh

Lumpenball der KG Vonderr Di., 4. März, 20 Uhr, "Haus



... ein neues Jahr im Zeichen schöner Dinge!

"Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne."

Was der Dichter bereits wusste, machen wir wahr. Bei uns nehmen schöne Dinge ihren Anfang, bei Ihnen entfalten sie ihren vollen Zauber.

> UHREN.... SCHMIEMANN

Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen · T 0208 412 48 60 beratung@uhren-schmiemann.de · www.uhren-schmiemann.de



NEUES KAPITEL FÜR DIE LUISE-ALBERTZ-HALLE

Mit neuem Namen - "Congress Centrum Oberhausen" - und frischem Marketingkonzept startet die Stadthalle, in Oberhausen auch unter dem Namen Luise-Albertz-Halle bekannt, im Jahr 2014 durch. Nachdem "Oh!" bereits in der letzten Ausgabe das neue Logo präsentieren konnte, ist nun auch der überarbeitete Web-Auftritt fertig. Wer sich einen Überblick über das breite Angebot des Congress Centrum Oberhausen verschaffen will. kann dies ab sofort unter www.cc-oberhausen.de tun. Entstanden ist das neue Designkonzept in Zusammenarbeit mit der Oberhausener Agentur CONTACT.

"EDITH PIAF" UND "HAVANA LOUNGE"

Neben einem Schwerpunkt auf Kongressen und Hauptversammlungen (siehe Interview mit Hartmut Schmidt) stehen bereits zwei Shows durch die neue Kooperation mit dem Los geht's am 23. Februar um 19 Uhr mit der Darbietung "Das Leben der Edith Piaf". Zu sehen ist unveröffentlichtes Bildmaterial auf Großbildleinwänden, das an das Leben der "Grande Dame" des Chansons anlässlich ihres 50. Todestages erinnert. Für die dazugehörige Livemusik sorgen Stefania Adomeit (Inszenierung, Regie, Gesang), Paul Hombach (Flügel) und Alexander Pankow (Musette -Akkordeon).

In der Show "Live from Buena Vista - The Havana Lounge" am 25. März um 20 Uhr dreht sich alles um die musikalischen Stilrichtungen aus Buena Vista, dem legendären Stadtteil Havannas, der bereits seit den 1930er Jahren ein Schmelztiegel kubanischer Musiktradition ist. Auf der Bühne wirken u.a. mehrere Mitglieder des "Buena Vista Social Club" und der "Afro Cuban All Stars" mit und sorgen für akustische und handgemachte Musik vom Feinsten.

GEWINNSPIEL

Senden Sie eine E-Mail oder Postkarte mit Stichwort "CCO" bis 14. Februar 2014 an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder Redaktion Oh!, TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte Namen, Adresse und Tel.-Nr. notieren! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt.



Viel Glück!



Arena-Betreiber SMG Deutschland fest.

Interview mit LAH-Chef Hartmut Schmidt DREI SÄULEN FÜR DAS CCO



Wie lautet das neue Konzept für die Stadthalle?

Das Konzept basiert auf drei Säulen. Wir wollen noch attraktiver für Kongresse und Hauptversammlungen werden, darum auch der neue Name "Congress Centrum Oberhausen". Hinzu kommen Shows und Eventveranstaltungen in Kooperation mit der SMG. Aber auch auf die gute Stube, unsere Luise-Albertz-Halle, müssen Oberhausener nicht verzichten - traditionelle Veranstaltungen wie Karnevalsfeste, Konzerte und die Sportgala wird es weiter geben.

Welche neuen Veranstaltungen sind 2014 geplant?

Die Shows "Das Leben der Edith Piaf" am 23.2. und "Live from Buena Vista - The Havana Lounge" am 25.3. stehen schon länger fest, weitere SMG-Projekte folgen. Wer selbst gerne singt, hat im CCO ab März monatlich dazu die Möglichkeit bei "Anjas Singabend". Teilnehmer verschiedenster Altersklassen singen im Chor Kult- und Welthits der 60er Jahre – unter Anleitung der Duisburger Sängerin Ania Lerch.

Wie ist der Kontakt zu Frau Lerch zustande gekommen?

Jörg Vorholt, Redaktionsleiter des Wochenanzeigers, erzählte mir, dass seine Frau teilgenommen hat und begeistert war. Im Steinhof Duisburg und im Foyer der VHS Mülheim ist "Anjas Singabend" schon länger etabliert. Das Konzept passt auch prima ins

ALTKLEIDER-**ZU SCHADE** FÜR DIE TONNE!

Was ist alt, aber nicht nutz-los? Und gleichermaßen wertvoll für die Umwelt wie für wohltätige Einrichtungen? Richtig, Altkleider! Darum gehören sie nicht in die Mülltonne, sondern in die Altkleidercontainer der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH, kurz WBO. Das ist umweltfreundlich und erfüllt sogar einen

guten Zweck.

Denn in Oberhausen haben sich die Stadtverwaltung, die WBO und eine Arbeitsgemeinschaft karitativer Einrichtungen von DRK und AWO über Die Kurbel, Der Paritätische bis hin zu Caritas und Diakonie unter Federführung des Friedensdorfs schon vor vielen Jahren auf ein gemeinsames Sammelkonzept verständigt. Davon profitieren alle Beteiligten.

Das Oberhausener Modell funktioniert so: Die WBO sammelt und verwertet die Altkleider aus den WBO-Altkleidercontainern. Nach Abzug eines Sockelbetrages zur Deckung ihres eigenen Aufwandes führt die WBO alle Erlöse aus der Altkleiderver-

wertung an das Friedensdorf ab, zuletzt über 40 Prozent! Dort werden die genannten Einrichtungen nach einem gemeinsam festgelegten Verteilungsschlüssel an den Erlösen der Altkleidersammlung beteiligt. Für 2013 konnte die WBO immerhin einen sechsstelligen Betrag an das Friedensdorf

überweisen und so die Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände und ihre Projekte unterstützen.

In den vergange-

nen Monaten

wurden in

Oberhau-

sen jedoch vermehrt Fremdcontainer aufgestellt. Sofern sie auf öffentlichen Flächen stehen, wird dagegen aktiv vorgegangen. Da sich der Markt für Altkleider zuletzt sehr lukrativ entwickelt hat, sind die Fremdcontaineraufsteller kreativ tätig. Zunehmend werden Container auf privaten Flächen aufgestellt. Es lohnt sich, genau hinzuschauen, wer wofür sammelt. Denn es ist nicht auszuschließen, dass es sich nur vermeintlich

um eine Sammlung für einen guten Zweck handelt. Dies gilt erst recht bei Haussammlungen für Schuhe, für die besonders gute Preise gezahlt werden.

Um mehr Geld für die Wohlfahrtsverbände in Oberhausen zu erhalten, stellt auch die WBO derzeit in Abstimmung mit den Eigentümern Container auf privaten Flächen auf. Meist handelt es sich um Grundstücke von Wohnungsgenossenschaften und Einzelhändlern. Aktuell will die WBO die Zahl ihrer 128 Container weiter erhöhen und aktiv für das Oberhausener Sammelsystem werben.

Dies geschieht auch vor dem Hintergrund, dass die eingesammelten Mengen seit 2012 deutlich rückläufig waren. Neben der wachsenden kommerziellen Kon-

kurrenz infolge steigender Preise spielte dabei auch das Thema Diebstahl eine traurige Rolle. Schrittweise stellt die WBO nun neue, beraubungssichere Container auf.

Außerdem sollen Aufkleber auf den Containern ein Blickfang werden (siehe Abbildung) und für die Sammlung zugunsten des Friedensdorfes und der karitativen Einrichtungen in Oberhausen werben. Eine weitere Maßnahme zur Steigerung von Menge und Qualität der Altkleider wird die Abholung der Altkleider vor Ort sein (haushaltsnahe Erfassung). Hierzu sollen erstmals im Frühjahr und Herbst 2014 durch die WBO Altkleidersäcke mit einer Abholkarte an die Oberhausener Haushalte verteilt werden. Diese Säcke werden zeitnah im Rahmen eines ohnehin anstehenden Abfuhrtermins durch die WBO eingesammelt. Auch dieses Vorgehen ist zwischen den Beteiligten abgestimmt und kommt bereits in einigen Städten mit Erfolg zur Anwendung.

Die Stadt, das Friedensdorf und seine Partner sowie die WBO hoffen, dass die Bürgerinnen und Bürger die aufgezeigten Möglichkeiten verstärkt nutzen, um die Organisationen in Oberhausen gezielt durch ihre Altkleiderspende zu unterstützen.





DER ABFALL-KALENDER

Mit der letzten Oh!-Ausgabe erhielten Sie auch den Abfallkalender 2014. Bitte aus der Heftmitte trennen, damit Wertstoffe, Papier und Biomüll ums Thema Abfall.

Da der Sperrgut-Service umgegen Sie einen Sperrmülltermin, einfach die städtische Hotline unter 825-6000 anrufen. Inner-Tage erhalten Sie einen Termin.

Falls Sie das Magazin nicht mehr zur Hand haben, können Sie drucken unter www.oberhau-Straße eingeben, auf "Suchen" klicken und aus der Liste die richtige Straße wählen. Symbole zeigen die Leerungstermine. Feiertagsregelungen, Leerungstermine für Tonnen mit rotem und Weihnachtsbäume im Januar soim Herbst sind ebenfalls aufgeführt. Spätestens im November gibt's den nächsten Online-Ab-

Mehr unter Tel. 825 - 3585.

ALTE MÜHLE MIT NEUER ENERGIE

ie in den 1990er Jahren restaurierte Baumeister-Mühle in Buschhausen ist heute ein optisches und technisches Kleinod. Inhaber Hermann Baumeister ist stolz auf seine hochmoderne Energieversorgung durch zwei eigene Anlagen zur Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Was bei der Fernwärmeversorgung im großen Stile geschieht, passiert hier in zwei kleinen Maschinen, sogenannten "Dachs-KWK-Anlagen", mitunter auch "Mini-BHKW" genannt.

Die beiden "Dachse" passen bequem in den Heizkeller und versorgen die Windmühle mit Restaurant, ein Wohnhaus mit drei Wohneinheiten und ein weiteres Wohnhaus mit einer Wohneinheit mit Wärme. Durch die Kraft-Wärme-Kopplung wird darüber hinaus Strom produziert. Dafür zuständig ist ein mit Erdgas betriebener Verbrennungsmotor, der einen Stromgenerator antreibt und dessen Abwärme fürs Heizen und die Warmwasserproduktion verwendet wird.



Somit werden unnötige CO,-Emissionen durch zusätzliche Heizanlagen vermieden.

Wie das Beispiel der Baumeister-Mühle zeigt, sind alte und historische Gebäude geeignete Kandidaten für KWK-Anlagen. Ansonsten gilt: Erst prüfen, ob der Energiebedarf durch Gebäudesanierung reduziert werden kann, dann kann die Heizanlage auch kleiner aus-

Persönliche Energieberatung im Technischen Rathaus Sterkrade Tel. 825-2210 energieberatung@oberhausen.de

Städtische Website für alle Energiethemen

www.energiesparen-oberhausen.de



RICHTIGES LÜFTEN IM WINTER

"Dicke Luft" in den eigenen vier Wänden macht nicht nur müde, sie belastet auch die Gesundheit. Die einfachste und wirksamste Maßnahme für gesundes Raumklima ist das sogenannte Stoßlüften. Dazu werden die Fenster mehrmals täglich für kurze Zeit ganz geöffnet. Bereits nach wenigen Minuten ist die Raumluft ausgetauscht. Die Lüftungsdauer richtet sich nach der Außentemperatur. Je wärmer es draußen ist, desto länger muss auch gelüftet werden.

Dauerlüften bei ständig gekippten Fenstern ist hingegen das falsche Rezept. Man kann zwar bei entsprechend längerer Zeit den gleichen Luftaustausch erreichen, der Energieverlust ist jedoch viel zu hoch. Richtiges und regelmäßiges Lüften ist auch wichtig, um Feuchtigkeit aus Küche und Bad nach außen abzuführen. Geschieht das nicht, schlägt sich die feuchte Luft an kühlen Flächen nieder. Die möglichen Folgen sind feuchte Wände und Schimmel.



Per Bereich Umweltschutz ruft auch in diesem Jahr vom 22. bis 29. März alle Bürgerinnen und Bürger auf, die Ärmel hochzukrempeln und in Oberhausen gründlich sauber zu machen. Mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung werden Straßen, Parks, Spielplätze und andere öffentliche Flächen in unserer Stadt in neuem Glanz erstrahlen.

Zusätzlicher Anreiz: Erneut werden Sponsorengelder für

ein soziales Projekt gesammelt,

Anmeldung: Tel.: 825-3585 Weitere Infos: www.super-sauber-oberhausen.de

diesmal für den Verein für Lebensqualität bei Demenz Oberhausen e.V., der Betroffene und Angehörige unterstützt.

Als ein Sponsor der Aktion verteilt die WBO wieder Müllzangen, Warnwesten und Handschuhe und sammelt die vollen Müllsäcke anschließend ein.

Zudem werden unter allen Teilnehmern zahlreiche attraktive Preise verlost. Viele Hände helfen viel! Wir freuen uns auf Sie!

Janr der Putzaktion	Anzani der Aktionen	Anzani der Teilnehmer
2004	36	780
2005	28	1055
2006	56	2455
2007	60	2245
2008	107	3744
2009	121	3962
2010	108	3700
2011	133	4908
2012	130	3900
2013	139	4537

DER UMWELT ZULIEBE: RICHTIG HEIZEN MIT HOLZ

Heizkamine und besonders den Nachbarn zuliebe hier einige ckerschwärze entstehen giftige Kaminöfen liegen im Trend Tipps für die richtige Bedienung: Dämpfe. der Zeit. Ihr Betrieb sorgt für Bedass nur sehr wenig Kohlendio-

Bedienung und veralteter Techsionen wie Gerüche, Feinstaub, Kohlenmonoxid und Schwefelo-

- **1.** Zwei oder drei trockene Holzscheite unten in die Brennkam-
- **2.** Darauf das Anmachholz legen – nicht zu wenig, denn es brennt schnell und bringt deshalb viel
- **3.** In das Anmachholz spezielle Kaminanzünder legen. Auf keixide entstehen. Der Umwelt und wenden, denn durch die Dru-

4. Bei vollständig geöffneter Luftzufuhr die Anzünder anstecken – fertig. Da Holz von oben das Anmachholz die darunterlie-

Wer diese Tipps befolgt, hat schnell einen warmen Ofen und verhindert auch eine allzu starke Rauchbildung, die die Scheibe verrußt und gefährlichen Fein-





Agneta Plätz, Geschäftsführerin des , Autohauses, und Bernd Homberg, technischer Vorstand der evo, beim .Betanken" des e-up! an Ladesäule

ie Energieversorgung Oberhausen AG (evo) und die Heinrich Plätz GmbH & Co. KG sind nun Partner bei der Elektromobilität: Als erstes Gemeinschaftsprojekt wurde eine Ladesäule für E-Fahrzeuge auf dem Gelände des Autohauses an der Mellinghofer Str. 147 errichtet.



Damit treibt die evo den Ausbau einer elektromobilen Infrastruktur im Stadtgebiet weiter voran. Sechs evo-Auto-Ladesäulen gibt es bereits: am evo-Kundenzentrum, am Technischen Rathaus, auf dem Rathausvorplatz an der Schwartzstraße, am CentrO, am Autohaus Plätz und auf der Paul-Reusch-Straße an

der Hauptpost - sowie zwei E-Bike-Ladestationen am Kaisergarten und am Ruhrpark.

VW-Händler Plätz ist in Oberhausen Pilotpartner für Volkswagen-Elektromobilität und verkauft exklusiv den neuen e-up! - das erste serienmäßige Elektroauto des VW-Konzerns. Interessenten, die ersten Kunden und die Mitarbeiter des Unternehmens haben bereits Probefahrten mit dem Wagen unternommen und sind begeistert. "Besonders beeindruckend fand ich die Stille im Auto und den kraftvollen Anzug", so Agneta Plätz, Geschäftsführerin des Autohauses: "Der e-up! markiert für Volkswagen eine neue Ära. Diesen Aufbruch ins Zeitalter der Elektromobilität möchten wir konkret unterstützen." Mit dem Verkaufsstart des neuen Modells hat Plätz drei Mitarbeiter speziell für den Verkauf von E-Fahrzeugen ausbilden und zertifizieren lassen. Nun können Kunden den Wagen zunächst bis März testen und sich dabei von den Volkswagen-Spezialisten beraten lassen.

Die evo ihrerseits arbeitet weiter daran, neue Mobilitätssysteme mit einer intelligenten Energieversorgung zu verknüpfen. Denn sowohl für die Elektromobilität als auch für die Energieversorgung gilt, die Zukunft beider Systeme emissionsfrei, lokal und bezahlbar zu gestalten.

Bei dieser Pionierarbeit sind strategische Partnerschaften eine große Hilfe. Die evo arbeitet auf dem Weg zur Alltagstauglichkeit von Elektromobilität mit vielen Partnern zusammen: z.B. beim Aufstellen von Ladesäulen mit der Stadt Oberhausen, dem CentrO oder nun dem Autohaus Plätz. Ziel der Allianz unterschiedlicher Branchen und Akteure ist es, dass E-Fahrzeuge möglichst häufig im Stadtgebiet eingesetzt und getestet werden. "Elektromobilität soll für die Oberhausener Bürger sichtbar und er"fahr"bar werden. Deswegen beteiligt sich die evo seit einigen Jahren am Aufbau einer bedarfsorientierten elektromobilen Infrastruktur für die Stadt. Wir möchten Elektrofahrzeuge auf Dauer in das Verkehrsnetz integrieren und damit zur Luftverbesserung vor Ort

und langfristig zum Klimaschutz beitragen. Es gibt Zeiten mit viel Wind und Sonne, in denen ein Überschuss an Strom im Netz existiert. Dieser Strom muss gespeichert werden. Elektromobilität wird hierzu zukünftig einen Beitrag leisten", sagt Bernd Homberg, technischer



Januar. Nieselregen, Schnee und Glatteis drohen iederzeit. Zu dieser Minute sind laut Zählungen und Bahnen der STOAG unterwegs. Hochbetrieb und Staus auf den Straßen, Slalomfahrten vor den Schulen. Eltern, die ihre Kin-

immer bewusst.

DIE VERANTWORTUNG

Busfahrer/-in bei der STOAG

FÄHRT IMMER MIT –

Höchste Konzentration ist nicht nur jetzt notwendig, um auf die zahlreichen Impulse aus dem Straßenverkehr richtig zu reagieren. Die Bilanz: Busse und Bahnen sind die sichersten Verkehrsmittel im Stadtverkehr. Rund 350 Fahrer/-innen sind bei der STOAG beschäftigt. Alle verfügen über eine qualifizierte Ausbildung, müssen sich regelmäßig weiterbilden und ihre Fertigkeiten unter Beweis stellen. Thorsten Kamps ist einer von ihnen. Seit 1995 fährt er für die STOAG, ist stellv. Sprecher der Vertrauensleute der Gewerkschaft ver.di bei der STOAG und hat schon 2008 die Kampagne "Wir sind mehr wert" initiiert.

"Busfahrer/-innen tragen eine große Verantwortung für die Sicherheit und Gesundheit von bis zu 140 Fahrgästen im Bus und die 230.000 bis 350.000 Euro teuren Fahrzeuge. Die Arbeitsbedingungen sind belastender geworden, die Anforderungen an das Fahrpersonal höher:

7.42 Uhr. Ein Werktag im ständige Konzentration im immer dichter werdenden Verkehr, kürzere Zeiten an Endhaltestellen, hochtechnisierte Fahrzeuge. Wir müssen nicht nur gut und sicher fahren, wir arbeiten rund um die Uhr, fahren auch bei die meisten Fahrgäste in Bussen widrigen Wetterbedingungen, sind Ansprechpartner in der Not, Auskunftssystem, Erzieher, Streitschlichter", so Kamps. Kunden erzählen ihre Lebensgeschichte, Anwohner bringen im heißen Sommer ein kühles Getränk an die Haltestelle, orientierungslose Menschen müssen im der zur Schule bringen, sind die | Bus beruhigt werden. Auch ein Kinderwagen samt Baby Folgen falschen Parkens nicht wurde schon im Bus vergessen.



Über die STOAG-Leitstelle gibt es den kurzen Draht zu Polizei und Feuerwehr, der täglich genutzt wird. So kann auch bei Beobachtungen während der Fahrt Hilfe angefordert und Auffälliges gemeldet werden. Seien es entwendete Gullydeckel oder Delikte, die beobachtet werden. "Ich kenne keine Kollegin und keinen Kollegen, der z.B. bei einem gerade geschehenen Unfall nicht kurz anhält und fragt, ob Hilfe benötigt wird, unabhängig davon, ob wir Verspätung haben", ergänzt Thorsten Kamps. Apropos Verspätung: Behinderungen durch Umleitungen und Arbeitsfahrzeuge sind unvermeidlich, die durch falsch abgestellte Fahrzeuge an Haltestellen und in engen Straßen nicht. So gerät jeder Fahrplan außer Takt. Manch eiliger Paketzusteller wird durch falsches Parken, ohne es zu wollen, zum Hindernis für Busse und sorgt für Ärger bei Fahrgästen und Fahrern. Die Mitarbeiter des Fahrdienstes haben sich daran gewöhnt,

für alle Verspätungen verantwortlich gemacht zu werden. Kein Busfahrer kommt extra zu spät. Der Arbeitstag ist durch Minuten geprägt, der Blick geht immer wieder zur Uhr. Schon bei wenigen Minuten Verspätung verstehen viele Kunden keinen Spaß mehr. Aber die Sicherheit geht immer vor, auch wenn es Zeit kostet.

Busfahren ist kein einseitiger und schon gar kein leichter Job: Viele Situationen können mit den 12 oder 18 m langen Fahrzeugen besonders jetzt im Winter nur mit großer Geduld und schnellem Reaktionsvermögen gemeistert werden.

Jeden Tag andere Arbeitszeiten mit anderen Pausen, jeden Tag andere Fahrzeuge und Linien mit bis zu sechs Linienwechseln pro Schicht, jeden Tag andere Menschen. "Unsere Fahrer/ -innen sind das Bindeglied zwischen Unternehmen und Kunden. Sie tragen eine große Verantwortung für das Wohl unserer Kunden. Damit kommt ihnen eine besondere Bedeutung zu. Und sie freuen sich wie jeder andere über ein freundliches Wort oder einen Gruß. Aber nur, weil jemand vielleicht nicht den ganzen Tag mit einem Lächeln am Steuer sitzt, ist er noch lange nicht unfreundlich", Geschäftsführer resümiert Werner Overkamp.



WOHER BEKOMMT OBERHAUSEN EIGENTLICH SEIN

WASSER?

Jeder Oberhausener kennt ihn, den ehemaligen Wasserturm mit dem grünen Dach, der direkt an der Mülheimer Straße steht. RWW – schon von weitem sieht man den Schriftzug. RWW, das ist das Logo der Rheinisch-Westfälischen Wasserwerksgesellschaft mbH. Sie ist der Wasserversorger für unsere Stadt. Dr. Franz-Josef Schulte, Geschäftsführer der RWW, gab dem Oh! Stadtmagazin ein Interview, bei dem sich natürlich alles, wie könnte es anders sein, um das Medium Wasser dreht.

H2O, Lebenselixier, Durstlöscher, Nahrungsmittel. An was denken Sie bei dem Wort

Lebenselixier trifft es schon ganz gut, schließlich besteht der Mensch zu 85 Prozent aus Wasser und die Erdoberfläche ist zu 70 Prozent mit Wasser bedeckt. Wasser ist quasi unser "täglich Brot".

Wasserversorger - was steckt eigentlich genau für ein Produkt dahinter?

Für die RWW ist die Versorgung mit Wasser mehr als die Lieferung eines hochwertigen Produkts. Denn Trinkwasser ist ein Lebensmittel und Naturgut, das einen nachhaltigen Umgang braucht. Es gibt wenige Lebensmittel, die derart strengen Reglementierungen und Qualitätskontrollen unterliegen wie das Trinkwasser. Die zuverlässige Aufbereitung und die sichere Versorgung von Mensch und Industrie sind essenziell

für unsere Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung.

Man dreht einfach den Hahn auf und muss keinen Gedanken daran verschwenden, ob Wasser fließt oder ob man es auch wirklich mit gutem Gewissen trinken kann. Trinkwasser ist für uns ganz selbstverständlich. Woher kommt das Wasser, das wir in Oberhausen

Wir verwenden Oberflächenwasser aus Ruhr und Rhein und nutzen verschiedene Grundwasserreservoirs. Das Oberhausener Wasser stammt seit mehr als 100 Jahren aus unseren Wasserwerken mit dem sogenannten Mülheimer Verfahren aus Mülheim-Styrum. Das Versorgungsnetz der RWW reicht von Borken-Weseke im Norden bis Wülfrath im Süden. Und unser Wasser hat eine wirklich gute Qualität. Wir machen jährlich mehr als 14.000 Trinkwasseranalysen. Der Katalog der getesteten Stoffe ist lang und umfasst fast 40 unterschiedliche Elemente. Dazu gehören beispielsweise "gute" Stoffe wie Calcium und Magnesium, die man auch in Mineralwasser findet, aber auch in vorsorgenden Analysen erfasste Stoffe wie Quecksilber oder Uran. Auf alle diese Stoffe wird unser Trinkwasser laufend getestet, um dessen Höchstqualität sicherzustellen. Falls einmal eine Grenzwertüberschreitung droht, werden von uns sofort Gegenmaßnahmen ergriffen. Nochmals in aller Klarheit: Unser Trinkwasser hält alle Grenzwerte ein und

kommt den Anforderungen von Gesetzgeber und Gesundheitsämtern nach.

Was sind die größten Herausforderungen bei der Trinkwassergewinnung?

Eines vorweg – die Menge an Wasser ist es nicht. Wir haben genug Wasser. Es ist die Qualität. Es sind die bedenklichen Stoffe, die in unsere Gewässer und das Grundwasser gelangen, die das Trinkwasser und die Natur beeinträchtigen. Dazu gehören Abwässer aus industriellen Prozessen ebenso wie Düngemittel aus der Landwirtschaft oder von den Verbrauchern achtlos in die Toilette gespülte Medikamente. Das sind Herausforderungen, die wir als Trinkwasserlieferant zu bewältigen haben. Das gelingt der RWW mit dem Mülheimer Verfahren immer noch sehr gut. Nichtsdestotrotz appellieren wir an die Verbraucher, nicht

nur ans Sparen, sondern insbesondere auch an das Schützen von Wasser zu den-

Der RWW-Wasserspender – eine echte Erfolgsgeschichte?

Erfolgsgeschichte ja, nur noch nicht so ganz in Oberhausen. Aber das kann



Dr. Franz-Josef Schulte, Geschäftsführer der RWW

sich ja ganz schnell ändern. Wir haben derzeit schon mehr als 80 Geräte in Schulen, Verwaltungen, Kindergärten oder Konferenzräumen in unserem Versorgungsgebiet im Einsatz. Die Geräte werden an das Hauswassersystem angeschlossen und jeder kann dort sein Wasser "zapfen", wie er es mag – gesprudelt oder still, gekühlt oder mild. Das Wasserkistenschleppen entfällt. Und weil es so einfach ist, trinken die Menschen in ihrem Alltag mehr Wasser, gutes Trinkwasser. Es wäre schön, wenn wir mehr Institutionen und Unternehmen davon überzeugen könnten, auf diesem Weg auch in die Gesundheit der Mitarbeiter "zu investieren".

Verantwortung übernehmen heißt auch soziales Engagement zeigen – die RWW mischt sich ein, zeigt Präsenz in Oberhausen und unterstützt verschiedene Projekte – welche genau?

Zunächst gehört die RWW zu den Gesellschaftern der Wirtschaftsförderung ENO und ist damit an der Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur Oberhausens finanziell und inhaltlich beteiligt. Daneben unterstützen wir sportliche Aktivitäten und Veranstaltungen für die Vereine und Bürger, wie z.B. die Hallenfußballmeisterschaft des Stadtsportbundes Oberhausen, den SC Rot-Weiß Oberhausen und die Basketballerinnen von NBO, und natürlich gibt es zahlreiche kleinere Sponsoringaktivitäten in weiteren Vereinen und wir geben Sachspenden für Schul- und Sportfeste. Wir unterstützen aber auch den Oberhausener Weihnachtswald, das Dankeschön-Konzert des Netzwerkes Selbsthilfe mit der RWW-Aktion "Menschen machen's möglich", um nur ein paar zu nennen. Wir tun dies gerne und mit viel Herzblut.



Ihr persönlicher Tipp für die, die das Element Wasser "erforschen" möchten?

"Aquarius" und "Haus Ruhrnatur" in Mülheim sind die besten Adressen für Unterhaltsames und Lehrreiches rund ums Wasser. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall. Beide Museen sind auf die speziellen Interessen von Kindern und Jugendlichen auf der einen und Erwachsenen auf der anderen Seite ausgerichtet. Ein Angebot, das die Schulen aus Oberhausen häufig im Rahmen eines Forschungsausflugs nutzen. Gerne würden wir unsere Schulpartnerschaften ausbauen.

Falls Bürger sich über "ihr" Wasser informieren möchten oder Fragen dazu haben, wo kann man Antworten erhalten?

Viele Informationen haben wir auf unserer Website www.rww.de zusammengestellt und veröffentlicht. Dort stehen z.B. auch für jeden Ort die jeweils aktuellen Probenwerte. Wer spezielle Fragen hat oder es noch genauer wissen möchte, der ruft in unserem Labor (Tel. 0208 4433-268) an, dort sitzen unsere Qualitätsspezialisten für Trinkwasser und geben gerne Auskunft.

Herzlichen Dank für die vielen Informationen. Dann bleibt uns nur noch zu sagen: Wasser

JOBS mit ZUKUNFT **StellenangeboteRUHRGEBIET**

Wir suchen für unsere Standorte im Ruhrgebiet **Kundenberater/-in** im **Sales & Service** Teilzeit / Vollzeit

Tatigkeitsbeschreibung:

- Betreuung von Privat- & Businesskunden
- Bearbeitung telefonischer und schriftlicher Kundenanfrager
- Daten- und Auftragserfassung sowie Dokumentation der Kundenanliegen
- Prüfung des Auftrags-/Bestellstatus von Produkten, inklusive Logistikrecherche
- Entstörung und Optimierung von Mobilfunkanschlüssen
 Übernahme von Backoffice-Aufgaben (z.B. Umzüge, Kündigungen und Rückmeldungen der Netzbetreiber)
 Englischkenntnisse von Vorteil
- Aufnahme und Diagnose von Fehlern im Bereitstellu
- Bearbeitung von Rufnummernportierungen
- Sicherstellung der Kundenzufriedenheit

- kaufmännisches Verständnis und Erfahrung in der schriftlichen Sachbearbeitung
- hnische Affinität von Vorteil
- Call Center-Erfahrung sowie Erfahrung in der Telekommunikationsbranche
- Deutsche Sprache in Wort und Schrift, Flexibilität, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- · Ausgeprägte Serviceorientierung und Fähigkeit zur kundenorientierten Problemlösung
- Schnelle Auffassungsgabe und analytisches Denken
- Sicherer Umgang mit dem PC sowie MS Office-Kenntnisse
- · Know How im Bereich Breitband- und Internetprodukte
- . Erfahrung mit VolP, xDSL und/oder Mobilfunk von Vorteil

Bitte schicken Sie Ihre vollständige Bewerbung an: TECTUM Personalabteilung Leithestraße 45-47 45886 Gelsenkirchen oder direkt bewerben unter: www.tectum.net / Freecall 0800 503 51 82*

fleriufe aus dem deutschen Festnetz sind für Sie kostenlos. Bei Anrufen aus dem Mobilfunkoetz können Gebühren anfallen. Informieren Sie sich bilte bei finnen Telefonsehinter



Unternehmen mit 102-jähriger Tradition Versorgte Einwohner: 750.000 Netzlänge: 2.902 km (die Hälfte des Erdradius) Anzahl der Hausanschlüsse: 135.000 Wasserwerke: 9

Größe Versorgungsgebiet: 850 km² Anzahl der Trinkwasseranalysen jährlich: 14.000 Durchschnittsverbrauch Haushaltskunde: 122 Liter pro Tag Menge aufbereiteten Wassers: 75 Mio. m³ jährlich

Internationale Städtepartnerturellen und wirtschaftlichen Die Stadt Oberhausen pflegt Aus diesem Grund wollen wir Ihnen im Oh! ab sofort in loser

schaften führen zu einem kul-Austausch, fördern die Verbundenheit, ermöglichen bürgervier intensive Partnerschaften, aus denen regelmäßig gemeinsame Projekte hervorgehen.

Zwei Städte - eine Partnerschaft: **CARBONIA UND IGLESIAS**

↑ nfang Dezember war es wieder so weit, eine Delegati-Aon aus Sardinien hatte sich auf den Weg ins Ruhrgebiet gemacht: Giuseppe Casti, Bürgermeister der Stadt Carbonia, in Begleitung von Fabio Desogus, seinem Stadtrat für Veranstaltungen, sowie Simone Franceschi, der stellvertretende Bürgermeister von Iglesias, waren angereist.

Vorbereitet und begleitet wurde der Besuch von Desbina Kallinikidou vom Oberhausener Büro für internationale Beziehungen:

"Es war ein kurzer, aber intensiver Austausch, bei dem wir u.a. zwei Projekte initiieren konnten: Die Stadt Iglesias hat eine Schulpartnerschaft mit dem Elsa-Brändström-Gymnasium geschlossen, Mitte dieses Jahres wird zuerst eine Schülergruppe die sardischen Partnerstädte besuchen, im Anschluss werden dann Schüler aus Sardinien zu uns nach Oberhausen kommen. Auch mit Carbonia wird ein neues Projekt angeschoben. Oberhausen soll in naher Zukunft Schauplatz eines Treffens von Vertretern aus verschiedenen europäischen Staaten sein. Thema der Zusammenkunft soll der Strukturwandel sein, da einige Städte heute in einer Situation des Wandels sind, in der wir vor 20 Jahren waren."

Carbonia und Iglesias sind vom Bergbau geprägte Städte im Südwesten Sardiniens, die sich trotz nur 15 Kilometern Entfernung voneinander stark unterscheiden. Iglesias, die "Stadt der Kirchen", ist eine bereits im Mittelalter errichtete Kommune mit historischen Wurzeln, Carbonia dagegen wurde erst 1937 als Arbeitersiedlung für die zahlreichen Bergleute der Region vom italienischen König Viktor Emanuel III. gegründet.

Der Bergbaukrise auf Sardinien begegnete die Region mit der Ansiedlung von Industriekomplexen. Als nach den Kohleminen auch die neueren Werke geschlossen werden mussten, wurden der Dienstleistungssektor ausgebaut und der bis dahin kaum betriebene Tourismus gefördert. Wie alle sardischen Städte profitieren Carbonia und Iglesias von der traumhaften Insellandschaft, ein Alleinstellungsmerkmal besitzen sie jedoch durch die umliegende Industriekultur.

Dem damaligen NRZ-Redakteur Volker Strommenger fielen bei einer Reise in die Region viele Parallelen zur Entwicklung in Oberhausen auf. Dies war der erste Anstoß zu der seit elf Jahren bestehenden Städtepartnerschaft. Lebhaft unterstützt wurden die Bemühungen von der großen sardischen Gemeinde in Oberhausen. Diese entstand in den 1950er Jahren, als italienische Bergleute aufgrund der heimischen Bergbaukrise in das vom Wirtschaftswunder geprägte Deutschland einwanderten. Von den seit dieser Zeit bestehenden engen Verbindungen gehen viele Impulse für die Partnerschaft aus.

FRANZ MUCKEL **NEUER GESCHÄFTSFÜHRER DER TMO**

Neuer Geschäftsführer der Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH (TMO) ist Franz Muckel, bislang Prokurist der TMO. Der 63-Jährige ist seit 1. Januar 2014

Nachfolger von Burkhard Koch, der die TMO auf eigenen Wunsch verlassen hat. Damit ist Muckel als "v.i.S.d.P." auch für unser Magazin "Oh!" verantwortlich. Als Citymanager und Bereichsleiter Stadtund Citymarketing

ist Muckel seit September 1999 für die TMO tätig. Diese Bereiche führt er fort und übernimmt zusätzlich die Abteilung Stadtwerbung/Öffentlichkeitsarbeit der TMO. Franz Muckel hat Kommunikationswissenschaft, Marketing, Jura und Geschichte studiert und vor seinem Enga-

gement in Oberhausen bereits einen exzellenten Ruf als Spezialist für Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement in NRW, Sachsen und Brandenburg erworben. Seine Funktion als geschäftsführender Vorstand des CityO.-

Management e.V., der IG der Immobilieneigentümer, Einzelhändler und Gastronomen in der City, übt er zudem weiterhin aus.

Reisemagazin 2014

SO SCHÖN IST OBERHAUSEN!

"Oberhausen - Das Reisemagazin 2014" heißt die Broschüre, die von der Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH (TMO) neu aufgelegt wurde. Ob das Musical "Sister Act", "KulturKanal: 100 Jahre Rhein-Herne-Kanal" oder die Ausstellung "Der schöne Schein" im Gasometer Oberhausen: Auf insgesamt 72 Seiten (deutsch u. englisch) können sich Gäste der Stadt und diejenigen, die es noch werden wollen, über Neuigkeiten, Übernachtungsangebote, Pauschalarrangements sowie alle wichtigen Themen und Reiseanlässe informieren. Ein Überblick über die weiteren Sehenswürdigkeiten wie CentrO, Sea Life Abenteuerpark, Legoland Discovery Centre oder St. Antony-Hütte fehlt in der Broschüre dabei ebenso wenig wie ausführliche Anreisebeschreibungen, Veranstaltungstipps sowie Hinweise auf Stadtführungen und -rundgänge zu den einzelnen Attraktionen. Das



zentrale touristische Informationsmedium - von der TMO auf Messen präsentiert und an Reiseveranstalter, Journalisten sowie an alle interessierten Städtereisenden in ganz Deutschland verschickt - kann ab sofort kostenlos in den beiden Oberhausener Tourist-Informationen angefordert werden. Wer Verwandten. Bekannten oder Geschäftspartnern aus der Ferne gerne mal zeigen möchte, wie schön die Stadt doch ist, kann die Magazine im Ruhr.Visitorcenter am CentrO oder in der Ruhr.Infolounge am Hauptbahnhof natürlich auch als Oberhausener bekommen.

Infos unter:

www.oberhausen-tourismus.de oder Tel. 824-570









FRISCH & SELBSTGEMACHT

Fast Food mal anders: Burger, Pommes und Pizza gibt es vielerorts, doch nur selten ohne Zusatzstoffe wie in der Trattoria Bacco und bei Piwys Burger

TRATTORIA BACCO

Der Blick auf die Speisekarte verwundert: Eine Pizza kostet 7,50 Euro. Nur hinter Margherita steht 5,90 Euro. Egal welche, alle zu einem Preis? Jimmy lächelt: "Ja, klar." Und bei Sonderwünschen? "7,50 Euro." Beim zweiten Blick fällt auf: Hinter den Zutaten stehen keine kleinen Ziffern mit Hinweisen auf Zusatzstoffe, Schinkenimitat oder Analogkäse.

"Wir verwenden nur beste Zutaten", sagt Cemal Cavusoglu, genannt "Jimmy". "Italienische Salami, originaler Parmesan, Gemüse und Kräuter in Frischemarktqualität, Schinken, der den Namen verdient, angerichtet mit eigenem Sugo, gebacken auf selbstgemachtem Teig."

Dabei beschränkt sich das Angebot nicht nur auf Pizza und Pasta. Es gibt auch wöchentlich wechselnde Fleisch- und Fischspezialitäten, die Jimmy vor den Augen der Gäste zubereitet. Im August 2013 verwirklichte Cavusoglu mit seiner Trattoria Bacco in Barmingholten im Oberhausener Norden einen lang

Dazu hat er die Räume eines vormals dort ansässigen Imbisses gepachtet, Küche und Interieur umgestaltet, Sitzgelegenheiten für 45 Personen geschaffen und seit Dezember letzten Jahres auch einen Lieferservice eingerichtet. Sein größter Wunsch demnächst: ein Kaffeeautomat von La Cimbali.

TRATTORIA BACCO

Graßhofstr. 139A (bei Edeka Paschmann) Tel.: 0208 696 991 28 www.trattoria-bacco.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag-Sonntag: 12-22 Uhr

(Lieferservice vorerst nur bis Oberhausen-Sterkrade und



PIWYS BURGER

 $E^{\rm s}$ hätte nicht viel gefehlt und Pierre Wroblewski würde heute Häuser entwerfen. Doch der 31-Jährige entschied sich gegen sein Architekturstudium und für seinen Jugendtraum - die Geburtsstunde von "Piwys Burger". "Ich habe mich schon immer fürs Kochen interessiert und lange die Idee im Kopf, einen eigenen Laden zu eröffnen, der sich von den anderen unterscheidet", sagt

Burger und Pommes bekommt man auch woanders, aber selten werden sie so frisch und ohne künstliche Zusatzstoffe aus regionalen Produkten zubereitet wie hier. Das gilt fürs Fleisch, aber auch für Salate und Saucen.

Auf der Speisekarte tummeln sich rund 15 Burger, da-

17 Uhr gibt's zudem Spare Ribs, die man vorbestellen sollte. Seit Kurzem ist ein zweiter Grill im Einsatz, dadurch verkürzen sich die Wartezeiten.

PIWYS BURGER

Weierstr. 189 Tel.: 0208 625 714 69 www.piwys-burger.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag-Freitag: 16-22 Uhr Samstag, Sonntag: 12-15 Uhr und 17-22 Uhr

"Burger-Architekt" Wroblewski.

Mit dem Imbiss an der Weierstraße ist ihm dies gelungen.

runter drei vegetarische und ein Burger der Saison. Am Wochenende und an Feiertagen ab



in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert

Küchenmaß: 425 x 305 cm

nklusive Lieferung und Montage 3.998,-.

- seit 115 Jahren in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- hauseigene Tischler
- günstig durch Großeinkauf



3.998.-



OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN

DIE FRISCHE & MODERNE KÜCHE

Hochglänzende Winkel-Küche. Fronten in Lack-Laminat Weiß & Orange Hochglanz

en sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Edelstahl-Einbauherd (A) · Glaskeramik

ISTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMI **E** GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN 10.00 BIS 19.00 UHR SAI

das neue Jahr ist da! Und das ist natürlich ein Grund zur Freude. Altes weicht dem Neuen. Die Weihnachtsdeko kommt weg. Man muss keine Sorge mehr haben, im Centro von einem zehnmeterhohen Funkelkranz erschlagen oder von einem Weihnachtsmann schief von der Seite angelabert zu werden. Der Baum fliegt raus (oder wird - Helau! - an Karneval mit Luftschlangen komplett neu geschmückt - und dann später mit bunten Eiern, bei manch

einem startet die Nordmanntanne

im hohen Alter auch noch eine späte

Karriere als Maibaum, komplett

ohne Nadeln, aber das passt ja dann auch ...). Das neue Jahr sorgt für Ver-

änderung. Und das bringt Glück,

aber auch ein kleines bisschen Wehmut mit sich. Denn wir müssen uns verabschieden. Das gute alte "Big Air

Package" verlässt sein Zuhause und

weicht einer neuen Ausstellung. Wie

der Weihnachtsbaum wird auch der

Gasometer neu geschmückt. Und

das ist ein kleines bisschen schade.

Denn Christos Installation hätte schön als passender künstlerischer

Kommentar die beginnende Arbeit

der großen Koalition in Berlin be-

gleiten können. Eine riesige Tonne,

gefüllt mit 177.000 Kubikmetern

heißer Luft. Was immer die Kanzle-

rin in den nächsten Jahren so vorhat,

es hätte kaum schöner dargestellt

werden können. Obwohl, es scheint

so zu sein, dass auch die kommen-

de Ausstellung im April 2014 wieder

gut passt. Denn die trägt den eben-

so kommentarfreudigen Titel: "Der

schöne Schein".

HALLO ZUSAMMEN.

Oh!

"DIE ORESTIE" – **IN EINER URAUFFÜHRUNG!**

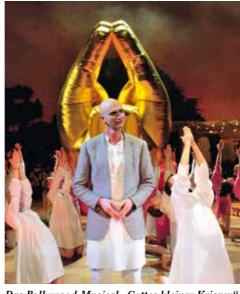
Per 1984 geborene Australier Simon Stone, den zurzeit fast alle europäischen Festivals entdecken, wird im Großen Haus des Theaters Oberhausen am Samstag, 1. Februar (Premiere), "Die Orestie" inszenieren, die einzige Tragödien-Trilogie der gesamten Antike, die vollständig überliefert ist. Wegen ihres großen Ruhmes durfte die furchtbare Geschichte des Fluches, der seit Generationen auf der Familie des Atreus lastet, als einzige Trilogie immer wieder im griechischen Theater gezeigt werden. Ungewöhnlich die Arbeitsweise von Regisseur Simon Stone: Er erzählt zwar in seinen Inszenierungen die von ihm äußerst präzise recherchierte Handlung des Dramas, aber den Text schreibt er selbst: während der Proben mit den Schauspielern. Und so wird man im Theater Oberhausen ein spannendes Paradox erleben: der berühmteste griechische Klassiker – in einer Uraufführung.

Im Malersaal präsentiert das Theater am 7. Februar Arthur Schnitzlers "Anatol". Der junge Bram Jansen realisiert mit Schnitzlers Frühwerk seine erste Regiearbeit in Deutschland. "Anatol" ist eine funkelnde Komödie der halben Gefühle. Liest man Arthur Schnitzlers Tagebucheinträge und Liebesbriefe aus der Entstehungszeit, liegt der autobiografische Charakter der Szenen auf der Hand. Doch anders als in seinem privaten Verhalten gegenüber seinen Geliebten gönnt Schnitzler seinen Frauenfiguren Triumphe im Geschlechterkampf. Seinen Titelhelden hingegen lässt er bei aller Situationskomik und allem Wortwitz immer wieder vor seiner tiefen Einsamkeit, seiner Unfähigkeit zu echten Emotionen und seiner inneren Leere erschauern.

Ein weiterer Höhepunkt im aktuellen Spielplan ist in Koproduktion mit dem Theater Freiburg das Bollywood-Musical "Gottes kleiner Krieger" von Kiran Nagarkar. Ein atemberaubendes Epos über Extremismus und religiösen Fanatismus. Die Geschichte zweier äußerst unterschiedlicher Brüder, die auf ganz verschiedene Weise mit den großen Themen von Hingabe und Verrat, Gott und Moral, Gut und Böse konfrontiert werden. Ein großes Spektakel, das Schauspiel, Musik und Tanz vereint. Nur sechs Vorstellungen in Oberhausen: 19., 20. und 21. Februar sowie 14., 15. und 16. März im Großen Haus.

Weiterhin auf dem Spielplan des Theaters Oberhausen: die deutschsprachige Erstaufführung "Die Schöne und das Biest" und das diesjährige Familienstück "Urmel aus dem Eis".

Infos und Karten unter: Tel. 0208 857 81 84



Das Bollywood-Musical "Gottes kleiner Krieger" feiert am 19. Februar Premiere



Weiter im Spielplan: das Familienstück "Urmel aus dem Eis"

theater_oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1 46045 Oberhausen www.theater-oberhausen.de H) Linie 956

INS EBERTBAD

Runter von der Couch und ab ins Ebert-bad, denn im noch frischen Jahr geben sich hier die Glanzlichter der Comedy die Klinke in die Hand. Johann König, der Poet unter den Komikern, wird sein besonderes Temperament unter Beweis stellen, Hennes

> Bender beschreibt sich mit seinem Programm "Klein/ Laut" selbst und Markus Krebs, der Mann hinter dem Bauch, versucht "Hocker-Rocker" seine Vergangenheit aufzuarbeiten. Sebastian Pufpaff erklärt das Ebertbad kurzerhand seiner Badeanstalt und lädt dimännverse Kolleliche gen zu einem Herrenabend ein. Kai Twilfer wird im Rahmen einer Comedyseines Lesung

die Omma winken" die Herkunft des

Auch das deutsche Kabarett ist wieder prominent vertreten. Matthias Richling präsentiert sein neues Programm "Deutschland to go", eine spielerische und dennoch radikale, hochaktuelle Auseinandersetzung mit der deutschen und europäischen Wirklichkeit. Persönlicher wird es bei Thomas Reis' Programm "und SIE erregt mich doch!". Hennes Bender wiederum beweist durch die Moderation des WDR5-Kabarettfestivals seine Vielseitigkeit.

"Gut auf die Ohren" gibt es dann bei "1 LIVE O-Ton-Charts - Die Show". Olli Briesch und Michael Imhof gastieren im Rahmen ihrer großen Sektor-Tour auch in Oberhausens schönster Fliesenbude.

(ebertbad)

Ebertplatz 4 46045 Oberhausen Tel.: 0208 205 40 24 www.ebertbad.de (H) Linie 956



Überraschungserfolgs "Schantall, tu ma "Chantallismus" klären.

> Und worauf man das nun beziehen möchte – das ist ja gerade auch in Oberhausen jedem selbst überlas-



Oh!

Ab 11. April im Gasometer:

"DER SCHÖNE SCHEIN"

Christo hat die Luft aus seinem "Big Air Package" gelassen, jetzt laufen im Gaso-

meter die Vorbereitungen für die nächste große Ausstellung: "Der schöne Schein" bringt ab dem 11. April bedeutende Kunstwerke aus den großen Museen der Welt hier in Oberhausen zusammen. Die Schau wird die Besucher mitnehmen auf eine faszinierende Reise durch die verschiedensten Kulturen und Zeitalter der

Menschheit und sie von der Antike bis zu Picasso führen. Mehr als 150 großformatige Fotografien und originalgetreue Abgüsse werden ein Kaleidoskop der Schönheit eröffnen. Dies kann jeder Besucher aus seinem eigenen Schönheitsempfinden erleben.

Parallel dazu wird die Installation "320° Licht" der Bremer Künstlergruppe Urbanscreen die kathedralenartige Schönheit des Gasometers als Ausgangspunkt für ein spektakuläres Spiel mit Formen und Licht nutzen. Der Betrachter darf sich auf ein Wechselspiel zwischen realem und virtuellem Raum freuen, bei dem sich der Gasometer in seine eigenen, filigranen Strukturen aufzulösen scheint und schließlich doch immer wieder zu seiner klaren Form zurückfindet.

"320° Licht" wird mit Projektionstechnologie von Epson realisiert. Mit fast 20.000 m² bespielter Fläche wird die Installation zu den größten und technisch anspruchsvollsten Innenraumprojektionen weltweit gehören. Die Gesamtleitung der Ausstellung "Der schöne Schein" hat Gasometer-Geschäftsführerin Jeanette Schmitz, Kuratoren sind Peter Pachnicke und Wolfgang Volz.





König-Pilsener-Arena

RIVERDANCE WIEDER DA!

Sunrise Avenue, Ina Müller, Tim Bendzko & Band, James Blunt, Drake, Andrea Berg, Backstreet Boys, Status Quo – in der König-Pilsener-Arena steppt gleich zu Jahresbeginn der Bär. Im Programm außerdem zahlreiche Shows: "A tribute to Abba" (24.1.), die "Blues-Brothers-Show" (27.1.), die Militär- und Blasmusikparade mit 400 Musikern (2.2.), die wunderbare irische Tanzshow Riverdance (4. bis 8.2.) oder das Beatles-Musical "All you need is love" (20.2.). Es sind zwar nicht die Original-Pilzköpfe, aber bei dem Quartett "Twist & Shout" hat man nicht nur optisch

dem Quartett "Twist & Shou hat man nicht nur optisch den Eindruck, dass John, Paul, George und Ringo leibhaftig auf der Bühne stehen.

Sid, bekanntes Faultier aus der Kino-Blockbuster-Reihe "Ice Age", und seine Mammut-Kollegen Manni, Diego und natürlich Scrat wollen vom 13. bis 16. Februar die Augen der Kinder zum Strahlen bringen, wenn sie zu einem neuen "mammutigen" Abenteuer das Eis betreten. Für Freunde der Volksmusik heißt es auf zu Hansi Hinterseer (13.3.) und zu Florian Silbereisen, der mit vielen Schlagerstars "Das Fest der Feste" präsentiert (14.3.).



Dieter Nuhr, Deutschlands erfolgreichster Kabarettist, versteht sich als humoristische Pflegekraft und gibt uns Menschen die Medizin, die wir so dringend brauchen: Lachen – hochdosiert. Ist alles "Nuhr ein Traum" (15.3.) – wer kann heute noch unterscheiden zwischen Wahn und Wirklichkeit? Weiter im Spielplan der König-Pilsener-Arena: das Kampfsportspektakel Mixed Martial Arts (1.2.), die Schattentänzer des amerikanischen Pilobolus Dance Theatre

tin Rütter, der sich tapfer an die Übersetzungsarbeit zwischen Mensch und Hund macht: "Der tut nix" (26.2.).

(18. u. 19.2.) und Pfoten-Papst Mar-

Alle Infos unter: www.koenig-pilsenerarena.de

SO MACHEN SIE MIT:

Senden Sie eine E-Mail oder Postkarte mit Stichwort "Eiszeit" bis 5. Februar 2014 an redaktion@oh-stadtmagazin. de oder Redaktion Oh!, TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte Namen, Adresse und Tel.-Nr. notieren! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt. Viel Glück!



INITIATIVE ZUR SENIOREN-SICHERHEIT KLÄRT AUF

or gut einem Jahr zählte man in Oberhausen 210.559 Einwohner, davon waren 58.051 Personen 60 Jahre und älter. Das entspricht einem Anteil von ca. 27,6 Prozent an der städtischen Gesamtbevölkerung. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird dieser Anteil stetig wachsen. Die ehrenamtliche Seniorensicherheitsberatung möchte die Lebensqualität dieser älteren Bürgerinnen und Bürger verbessern.

Bereits im März 2010 nahm das Projekt in Kooperation mit der Stadt Oberhausen, den Trägern der Freien Wohlfahrtsverbände, der Polizei Oberhausen und weiteren örtlichen Institutionen (z.B. Kirchen und Gewerkschaften) die Arbeit auf. Die Furcht vor Kriminalität und den Gefahren des Straßenverkehrs sollte gesenkt und die im sozialen Bereich bestehenden Hilfsangebote der Stadt und der übrigen Kooperationspartner sollten bekannter gemacht werden.

Dafür gibt es inzwischen 20 geschulte Seniorensicherheitsberater (SeSiBe) in Oberhausen. Sie führen themenbezogene Gespräche in ihrem sozialen Umfeld, etwa bei Nachbarn, Verwandten, in Vereinen etc., und stellen die Kernthemen des Projekts bei Seniorenveranstaltungen vor. Die Berater informieren über Straftaten im Umfeld der Wohnung, Gefahren im Internet und am Bankautomaten. Auch über Gefahren im Straßenverkehr klären die Berater auf und erläutern vorbeugende Verhaltensweisen.

Die Initiative kann inzwischen auf zahlreiche Kontakte und Veranstaltungen zurückblicken, pro Jahr werden mindestens 1.000 Menschen direkt erreicht.



WEITERE INFORMATIONEN

Tel.: 826-4511 (Kommissariat Kriminalprävention)

E-Mail: seniorensicherheitsberatung.oberhausen@polizei.nrw.de

www.seniorensicherheitsberatung-oberhausen.de



WIRD DER HAMMER

AB SOFORT GROSSER
AN- UND UMBAU



BERO ZENTRUM

DER SEPA-COUNTDOWN LÄUFT



Für Unternehmen und Vereine jeder Größenordnung bedeutet die Umstellung auf den europaweit einheitlichen Zahlungsverkehr einen enormen Arbeits- und Zeitaufwand: IT-Systeme müssen angepasst, Daten aktualisiert und Kunden informiert werden. Die Stadtsparkasse Oberhausen empfiehlt ihren Unternehmens- und Vereinskunden daher bereits seit Anfang 2013.

sich mit dem Thema zu beschäftigen und die internen Abläufe SEPA-fähig zu machen. Sie bietet ihren Kunden zielgruppenspezifisches Informationsmaterial sowie direkte Unterstützung durch die Bera-

terinnen und Bera-

ter und lud zu Informationsveranstaltungen ein. Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in den Filialen der Stadtsparkasse Oberhausen machen die Kunden seit dem vergangenen Jahr immer wieder auf das Thema aufmerksam und bieten Unterstützung an. Dennoch zeigen Auswertungen, dass bei zahlreichen Unternehmen und Vereinen noch kurzfristiger Handlungsbedarf besteht.

Deutschlandweit gesehen nennen die Deutsche Bundesbank und das Bundesministerium für Finanzen die Zahlen der SEPA-fähigen Unternehmen und Vereine besorgniserregend. So lag im dritten Quartal 2013 der Anteil an SEPA-Überweisungen in Deutschland bei knapp 14 Prozent, die Ouote der SEPA-Lastschriften bei 0,68 Prozent. Die Deutsche Bundesbank hat für die rund 3,6 Millionen Unternehmen und 600.000 Vereine in Deutschland erst rund eine Million Gläubiger-Identifikationsnummern vergeben, die für den Lastschrifteinzug notwendig

sind. Dies lässt sich

auch auf die Situation in Ober-

bung der SEPA-Umstellung auf

den 1. August 2014 verkündet.

Die Fristverlängerung bringt

Erleichterungen für diejenigen

Unternehmen und Vereine, bei

denen es mit der Umstellung auf

die neuen SEPA-Verfahren zum

1. Februar 2014 knapp gewor-

den wäre. Wichtig ist, dass die

nun gewonnene Zeit von diesen

hausen übertragen.

Firmenkunden auch genutzt wird und dass schnellstmöglich auf SEPA umgestellt wird.

*Auf diese Nummer Kommt es an.

Auch für Privatkunden wird die bevorstehende Umstellung auf den europaweit einheitlichen Zahlungsverkehr allmählich spürbar: Immer häufiger erhalten sie Post von den Unternehmen und Vereinen, die bereits auf SEPA umgestellt haben. In den Anschreiben werden sie darauf hingewiesen, unter welcher Gläubiger-Identifikationsnummer und

> Mandatsreferenz die Lastschriftbuchung künftig erfolgen wird und wie die IBAN lautet, die das ieweilige Unternehmen hat. erfasst Oftmals mit dem Zusatz "Sie müssen nicht tätig

werden". Doch so ganz stimmt das nicht: Privatkunden sollten sich über ihre 22-stellige IBAN und den BIC informieren, um diese mit den im Schreiben angegebenen Daten zu vergleichen. So vermeiden sie im August Unstimmigkeiten und unnötige Korrekturen. Kunden der Stadtsparkasse Oberhausen finden ihre IBAN und den BIC auf ihren Sparkas-

Die Stadtsparkasse Oberhausen steht gerne weiterhin beratend zur Seite und unterstützt ihre Kunden in den letzten Zügen der SEPA-Umstellung. Informationen erhalten Interessierte auch auf der Homepage der Stadtspar-

sen-Karten sowie auf jedem Kontoauszug.

Am 9. Januar hat die EU-Kommission die geplante Verschie-

kasse Oberhausen unter:

www.stadtsparkasse-oberhausen.de



Zusammenschluss bewährt sich:

KKO IST GRÖSSTER GESUNDHEITSVERSORGER

m Frühjahr 2013 schlossen sich neun katholische Einrichtungen zu einem gemeinsamen Gesundheitsversorger für Oberhausen und die ganze Region unter dem Dach des Katholischen Klinikums Oberhausen (KKO) zusammen. Eine Fusion gegen den Trend des Bettenabbaus in den Krankenhäusern.

Das KKO wird nun Gesundheitsstandort Osterfeld mit dem Bau eines Reha-Zentrums für Orthopädie-Patienten auf dem Gelände des ehemaligen Hallenbades Osterfeld stärken.

Michael Boos, Geschäftsführer des Katholischen Klinikums Neben dem St. Josef-Hospital, dem St.

Marien-Hospital und dem St. Clemens Hospital, alle mit 24-Stunden-Notfallambulanzen, ergänzen das Reha-Zentrum Oberhausen in Sterkrade, das Hospiz St. Vinzenz Pallotti sowie die Ambulanten Pflegedienste St. Clemens, St. Josef und St. Marien das umfangreiche Leistungsspektrum. Die drei Seniorenzentren – das Altenzentrum St. Clemens, das Bischof-Ketteler-Haus und das Pflegezentrum am St. Josef-Hospital – sind ebenfalls Teil der neuen Gesellschaft. Mit rund 2.200 Mitarbeitern ist das KKO der größte Gesundheitsversorger Oberhausens.

"Der Zusammenschluss ist ein zukunftsweisendes Signal und dient nicht nur der wirtschaftlichen Zukunftssicherung. Uns ist wichtig, sowohl im medizinischen als auch im pflegerischen Bereich eine auf fachlicher und menschlicher Ebene erstklassige ärztliche Versorgung und eine dem Menschen zugewandte Pfle-

> ge anzubieten", so KKO-Geschäftsführer Michael Boos. "Wir werden deshalb die Angebote der medizinischen Grundversorgung und die hohe Spezialisierung in einzelnen medizinischen Leistungsbereichen weiterentwickeln."

Gutes Beispiel: das neue Zentrum für Orthopädie, Unfall- und Handchi-

rurgie, das die Kompetenzen in den Fachgebieten der Orthopädie, Unfallchirurgie, Handchirurgie und plastischen Chirurgie bündelt. Ebenfalls zum KKO gehören nun das Zentrum für interdisziplinäre Alterstraumatologie und das EndoProthetikZentrum, beide zertifiziert.

Das Ausweiten der Leistungsangebote und das notwendige Zusammenlegen einzelner Bereiche sollen sich auch künftig die Waage halten, sodass sich die neue Gesellschaft über die normale Fluktuation hinaus möglichst von keinem Beschäftigten trennen muss.

DER NEUE PEUGEOT 308 BEWEGT DIE SINNE



Abb enthält Sondergusstattung

€ 184,00

LEASINGRATE für den PEUGEOT 308 Access 82 VTi

kt. € 2.000,-" EINTAUSCHPRÄMIE

kombiniert 5,0; CO,-Emission (kombiniert) in g/km: 114. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig gelte



Der PEUGEOT 308 Access 82 VTI

• 6 Airbogs

ZV mit Funkfernbedienung

2,000,— Anachlung, Fehrleistung 10,000 km/lahr, Loufseit 48 Monote. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, Geschefrsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung, Deutschland, Siemensstroße 10, 63265 Neu-Isenburg, für den neuen PEUGEOT 308 Access 82 VTI. Die Angebote sind gultig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 2802,2014. Widerinfarecht gem. 5 495 868.

**Beim Kouf eines neuen PEUGEOT 308 bis sum 28,02,2014 erholten Sie für die Isenblungshapen über Gehausschlass.

Tachlungnohme Ihres Gebrouchten € 2,000,- über DAT/Schwocke, Mindestwer des Gebrauchten: 1,000,- € laut DAT/Schwacke.

"2 Jahre Herstellergorontie • 3 Jahre Schutz gemöß den Bedingungen des optiwag GerantiePlus-Vertrages bis max. 80,000 km/5 Johre.

Die Angebote geiten für Kaufverträge von Privotkunden und Kleingewerbe. Übe olle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT 308

MOTION & EMOTION



BECKERfrance mobile

PEUGEOT VERTRAGSPARTNER

46149 Oberhausen · Lessingstraße 2a Tel.: 0208/376 376 • info@bfm-ob.de www.beckerfrancemobile.de

i Immo|PROkonzept

Immobilienverkauf in Sparkassen-Qualität.



"Seit 1996 bieten wir unseren Kunden eine professionelle und unverwechselbare Maklerleistung in on der Anfrage bis zum Vertragsabschluss.

Profitieren Sie von dem Know-how der SVI, damit auch der Verkauf Ihrer Immobilie schnell und sicher zum Erfolg führt:

- kompetente und individuelle Beratung
- objektive und transparente Bewertung Ihrer Immobilie
- realistische Marktpreisermittlung
- individuelle Werbe- und Verkaufsstrategie für Ihre Immobilie
- Durchführung von Besichtigungsterminen nur mit vertrauenswürdigen Interessenten
- Finanzierungsvorprüfung bei allen potenziellen Immobilienkäufern
- Übernahme aller Verkaufsvorberei-
- Führung der Verkaufs- und Preisverhandlungen

"Mit diesem Leistungsversprechen stehen mein Team und ich bei Ihnen im Wort."



Weit über 2.000 erfolgreiche belegen die Vermarktungs-

















Ein Tierheim für Mülheim und Oberhausen

ERSTHELFER FÜR TIERE IN NOT

das Tierheim in Mülheim, das auch für tet. "Die Chemie zwischen Mensch aufgefundene Tiere in Oberhausen zu- und Tier muss einfach stimmen, daher ständig ist, hat alle Hände voll zu tun. Fünf Mitarbeiter und eine Auszubildende kümmern sich um die Tiere, die Tiere gehören nicht auf den Geschenhier gestrandet sind und ein neues Zuhause suchen.

Unterstützt werden sie dabei von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, die auf vielerlei Art mit anpacken, um den Tieren das Leben im Heim angenehmer zu gestalten. Einige haben "feste" Hunde, die sie regelmäßig ausführen, andere verwöhnen die Katzen mit Streicheleinheiten und Leckerchen. Mehrmals wöchentlich kommt eine Hundetrainerin vorbei. die versucht, die oft verstörten Hunde schrittweise zu therapieren.

Für verhältnismäßig kleines Geld werden Tiere, die ausgesetzt oder abgegeben wurden, durch das Tierheim weitervermittelt. "Bei den Katzen und Kleintieren klappt das meist recht gut, Probleme haben wir da eher bei den großen Hunden", sagt Marion Niederdorf, die Leiterin des Heimes, die mit ihrem Ehemann Friedhelm schon seit

16 Hunde, 53 Katzen und 20 Kleintiere – über 20 Jahren für Tiere in Not arbeisollten Interessierte persönlich Kontakt aufnehmen und vorbeikommen. ketisch!" Denn meist um die Osterzeit steigt die Zahl der abgegebenen oder im schlimmsten Fall ausgesetzten Tiere, wenn die Besitzer merken, dass das gut gemeinte Weihnachtsgeschenk mit viel Arbeit und Pflege verbunden ist.

> Ein Erfolgserlebnis ist es für die Tierpfleger immer, wenn sich die Besitzer von abgegebenen Tieren melden und zuvor entlaufene Tiere wieder nach Hause kommen. Daher führt das Tierheim eine Datenbank, wo Fundtiere eingetragen werden. Zusätzlich haben Tierbesitzer dort die Möglichkeit, Suchanzeigen über ihre vermissten Haustiere aufzugeben.

STÄDTISCHES TIERHEIM

Horbeckstr. 35 45470 Mülheim an der Ruhr Tel.: 0208 372-211 Fax: 0208 371-929 www.tierheim-muelheim.de



LEBEN IM MITTELALTER:

ZWEI KNAPPEN UND DER RUF DES KÖNIGS



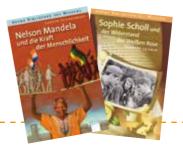
ganz Besonderes für alle, die neugierig auf Geschichte sind, da es eine Kombination aus Sachbuch und Erzählung ist.

Das Buch heißt "Leben im Mittelalter - Zwei

Knappen und der Ruf des Königs" und wurde von Günther Bentele geschrieben. Es erzählt die Geschichte zweier Jungen, Konrad und Heinrich, die als Pagen auf einer Burg leben und davon träumen, mit 14 Jahren endlich als Knappen ausgebildet zu werden, um schließlich berühmte Ritter zu werden. Mir hat an diesem Buch für Kinder ab 10 Jahren besonders gut gefallen, dass man aus der Sicht der beiden Jungen erfährt, was sie auf der

ieses Buch ist etwas Burg und später auch als Knappe bei Turnieren und im Krieg erleben. Zudem sind in die Geschichte kleine Kapitel mit weiteren Informationen für Neugierige eingestreut. Für diejenigen, die die Sachinformationen nicht lesen möchten - z.B. weil sie sich schon sehr gut mit dem Mittelalter auskennen -, bleibt es eine spannende Geschichte aus der Welt des Mittelalters!

> In der gleichen Art gibt es noch weitere Bücher, z.B. über die Reformation, über Nelson Mandela oder über Sophie Scholl, die ihr euch alle in der Stadtbibliothek ausleihen könnt!



Initiative des Oberbürgermeisters wirkt nachhaltig:

"OBERHAUSEN MACHT MINT"

Oberhausen startete Oberbürgermeister Wehling das Förderprojekt "Oberhausen macht MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)". Seitdem konnten allein auf der Grundlage von Spendengeldern elf Projekte durch Anschubfinanzierungen gestartet werden. Mittels Workshops der Stiftung "Haus der Kleinen Forscher"

neim Jahresempfang 2013 der Stadt wurden in elf Oberhausener Bildungseinrichtungen Fortbildungen für Lehrer/-innen und Erzieher/-innen durchgeführt, damit Kinder sich schon in Kitas und Grundschulen als Wissenschaftler betätigen können. Durch einfache Experimente sollen sie die Scheu vor den MINT-Fächern verlieren, indem Naturwissenschaften und Technik für sie spielerisch im Alltag erlebbar werden. Das Projekt strebt nun eine Ausweitung auf weiterführende Schulen sowie eine Vernetzung und einen Austausch der Bildungsein-

richtungen durch gegenseitige Besuche an. Durch bessere Bildungschancen für Mädchen und Jungen soll ein Beitrag zur Nachwuchssicherung des Standortes Oberhausen geleistet werden.





INFO Abend am 05.02.2014

abnehmen mit gesunder Ernährung und betreutem Muskeltraining

Ihr INJOY Abnehmpaket:

4 Wochen betreutes Muskeltraining

Für 129,90€ 79€ Der Partner ist GRATIS!

Inklusive:

- 2x Personal Training mit Trainingsplanerstellung und medizinischer Körperanalyse
- 3x Gruppencoachings mit INJOY Abnehmspezialisten
- · INJOY Abnehm- und Ernährungsplan mit Rezeptsammlung und Hörbuch zum mentalen Training
- 1 Beutel hochwertiges Inko Eiweiß
- · 4 Wochen betreutes Muskeltraining

INFO Abend am 05.02.2014

Jetzt schnell anmelden unter 0208.853427 oder im Injoy Oberhausen persönlich. Teilnehmeranzahl begrenzt!

Kohl Sport und Freizeitanlagen e.K. Zum Eisenhammer 5b | 46049 Oberhausen

> Telefon: (0208) 85 34 27 www.injoy-oberhausen.de www.kidsplanet-oberhausen.com

Praxis für Physiotherapie Karl-Heinz Kohl

Margaretenstr. 5 | 46049 Oberhausen

Telefon: (0208) 80 53 92 www.kohl-physio.de



Steinbrinkstraße 233 46145 Oberhausen

Telefon 0208/666223 Fax 0208/663905

Sporteinlagen

Bandagen

• Sport-BH's

Hilfe durch erfahren Orthopädie-Sport-Techniker





JUGENDZENTRUM OBERHAUSEN in der INNENSTADT



In der Innenstadt entsteht ein neues Jugendzentrum! Die Planungen und Vorarbeiten bei der Stadt und bei der OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH laufen auf Hochtouren. An der Ecke Lothringer Straße/ Hermann-Albertz-Straße soll bald das neue städtische Jugendzentrum im Gebäude der Brüder-Grimm-Schule eröffnet werden.

Fester Bestandteil des modernen Zentrums soll ein Jugendcafé sein, dessen Öffnungszeiten sich am Lebensalltag der Jugendlichen in Oberhausen orientieren und mit kommerziellen Angeboten konkurrieren können. Geplant sind neben einer jugendgerechten und flexiblen Möblierung auch

"Action-Guide", sowie Beratungsangebote beworben werden. Hinzu kommen die Angebote aller freien Träger in Oberhausen. Geplant ist zudem eine enge Kooperation mit den Schulen, der Stadtbibliothek und der Gleichstellungsstelle. Das neue Jugendzentrum soll ein Ankerpunkt für die Jugendarbeit in Oberhausen werden.

Weil das Gebäude auch weiterhin als Schule genutzt wird, ist eine klare bauliche und inhaltliche Trennung zwischen Schule und neuem Jugendzentrum erforderlich. Die Feinplanung dafür erfolgt im Einvernehmen zwischen Schul- und Jugendverwaltung sowie den Baufachleuten der OGM.

DAS WIRD UNSER PLATZ ZUM QUATSCHEN, SPIELEN, CHILLEN

kostenfreies W-Lan und zahlreiche Spielmöglichkeiten für die Jugendlichen. Im hinteren Bereich des Jugendcafés soll ein Zugang zum Innenhof des Gebäudes errichtet werden, den die Jugendlichen zu ihrer "Chill-out-Zone" herrichten können.

Die Jugendkunstschule mit ihren interessanten und bunten Kursen und Workshops wird ebenfalls in dem neuen Jugendzentrum untergebracht. Darüber hinaus werden zahlreiche Sport- und Gruppenaktivitäten angeboten: Auf dem Schulhof der angrenzenden Brüder-Grimm-Schule können Jugendliche nach 16 Uhr Fußball oder Basketball spielen. Die "Indoor-Angebote" werden in den neuen Multifunktionsräumen des Jugendzentrums stattfinden. Außerdem kann das benachbarte Hallenbad Oberhausen für Schwimmaktivitäten genutzt werden.

In dem neuen Jugendzentrum sollen alle städtischen Jugendangebote, wie z.B. der

Die Planung sieht vor, die ehemals 3.355 Quadratmeter Nutzfläche der Schule auf 2.588 Quadratmeter zu reduzieren. Für den späteren Schulbetrieb der Brüder-Grimm-Schule werden danach noch 39 Büro- und Klassenräume zur Verfügung stehen. Die restlichen 767 Quadratmeter Nutzfläche bilden das neue Jugendzentrum. Hier sollen 14 Räume plus notwendige Sanitäreinrichtungen sowie eine Küche und eine befestigte Außenterrasse die Basis für eine zeitgemäße, konzeptionelle Jugendarbeit bilden.

Der Umbau der Brüder-Grimm-Schule zum Jugendzentrum und die damit einhergehende energetische Sanierung des Gebäudes wird maßgeblich vom Land Nordrhein-Westfalen unterstützt. Die Gesamtkosten betragen knapp 2,7 Millionen Euro, von denen 2,2 Millionen Euro aus Landesfördermitteln fließen werden. Der städtische Eigenanteil umfasst ca. 500.000 Euro.





JUGEND FORSCH

Mit talentierten Eigengewächsen mischt der OTHC die 2. Hockey-Bundesliga auf

Man stelle sich vor, beim Fußball dürften nur noch zehn Spieler auf dem Feld stehen. Riesige Diskussionen wären die Folge. Dass in der Hallenhockey-Bundesliga seit dieser Saison nur noch vier statt fünf Feldspieler auf dem Platz stehen, ist der Öffentlichkeit dagegen kaum bekannt.

"Unserer ersten Mannschaft mit ihren spielstarken Technikern kommt das entgegen", meint Markus Schneider, Hockey-Geschäftsführer beim Oberhausener Tennis- und Hockeyclub. Überhaupt gibt es erfreuliche Nachrichten rund um den Traditionsverein. Nach vier Aufstiegen in zwei Jahren spielt die

erste Mannschaft erstmals auf dem Feld und in der Halle in der 2. Bundesliga. Und mischt dort mit einer Truppe junger Eigengewächse munter mit.

"Rund zwei Drittel der Spieler sind beim OTHC groß geworden, darunter Leistungsträger wie Sebastian Meister und Chris Reinersmann". erläutert Schneider. Dazu passt, dass auch der ambitionierte Trainer Ole Keusgen erst 26 Jahre alt ist. Weitere Talente drängen nach. "Geld kann man

bei uns als Spieler nicht verdienen", stellt Schneider klar. Dem Erfolg und der guten Stimmung tut dies keinen Abbruch.

Seit dieser Saison trägt der OTHC seine Heimspiele in der Sporthalle der Gesamtschule Osterfeld aus, die Hans-Jansen-Halle erfüllte die Bundesliga-Kriterien nicht. "Die Stadt hat uns super unterstützt", betont Schneider. Wer noch mal gucken will, muss sich beeilen: Das letzte Hallen-Heimspiel steigt am Sonntag, 2. Februar, um 12 Uhr gegen den Bonner THV.

Ein Quartett für eine Position



Am Sonntag, 2. Februar, um 14 Uhr beginnt für Rot-Weiß Oberhausen die Rückrunde in der Regionalliga West mit einem Auswärtsspiel beim Tabellenführer Fortuna Köln. Fast genauso spannend wie die Frage nach dem Spielausgang ist die, welcher Torhüter bei den "Kleeblättern"

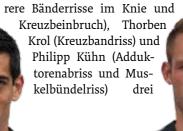
Niklas Hartman

auflaufen wird. Denn

nach einer schier

ner nun nach und nach wieder zurück. Seit September 2012 verletzten sich mit Niklas Hartmann (meh-

Patrick Nettekoven



unglaublichen Serie von Verlet-

zungen kehren die Schlussmän-

Keeper schwer, Hartmann sogar zweimal. Da die Verletzungen allmählich auskuriert sind, bewirbt sich in der Rückrunde ein Quartett für die Torwartposition. Neben den drei Rückkehrern ist auch Patrick Nettekoven, der zuletzt als einzig verbliebener gesunder Torwart





Philipp Kühı

Solbad Vonderort: Im Garten entspannen, am Kamin träumen, gesund schwitzen und schwimmen

MAGISCH & GEHEIMNISVOLL

m Winter sehnen wir uns ganz besonders nach Licht und Wärme. Nach Stille und Träumen, Ruhe und Entspannung. Kaum ein Ort in Oberhausen bietet dies in so märchenhafter Traumkulisse wie das Solbad Vonderort. Oh! hat für Sie einen Ausflug in Sole und Sauna gemacht und staunte über die zauberhafte Atmosphäre im immer dunkler werdenden Saunagarten. Ein absoluter Tipp für Wellnessfans! Aber der Reihe nach:

Das Solbad Vonderort bietet dem Gast das ganze Jahr über ein wohltemperiertes Badeerlebnis. Wohlige Wärme kombiniert mit der natürlichen Zusammensetzung des Sole-Wassers fördert die Gesundheit. Mittelpunkt der Anlage ist das großzügige Sole-Becken mit einer Wassertemperatur von angenehmen 32°C im lichtdurchfluteten Badepavillon. Ein Warmliegebecken mit einer Wassertemperatur von 36°C sowie gemütliche Ruheliegen runden das Angebot ab. Im Außenbecken können die Gäste im Freien durch die Fluten gleiten. Ein

weiteres Highlight im Solbadbereich ist die täglich von 9 bis 11 Uhr durchgeführte kostenfreie Wassergymnastik. Insider-Tipp: Von 18 – 20 Uhr wird aus der Gymnastik der "Powerdrill" zu heißer Musik, ein weiblicher "Drill-Instructor" freut sich auf fleißige Rekruten.

In der Saunalandschaft geht es relaxter zu. Hier kann gesund geschwitzt und für ein paar Stunden vom Alltag abgeschaltet werden. Während des Saunierens erlebt der Körper einen aufregenden Wechsel zwischen extremen Wärme- und Kältephasen, was Kreislauf und Stoffwechsel ankurbelt.

Die 3000 qm große Saunalandschaft verfügt über eine separate Damen- und Herrensauna sowie über einen großzügigen Gemeinschaftsbereich.

Stündlich werden verschiedene Aufgüsse gemacht und wohltuende, reinigende Peelings gereicht. Ganz wichtig: Die Aufgüsse werden hier noch sehr traditionell, mit Liebe zum Detail und ausgiebig durchgeführt. Dafür ist das Solbad bei Saunafans weithin bekannt. Und das ist auch gut so!

Zum anschließenden Entspannen gibt es reichlich Liegemöglichkeiten mit weitläufigem Blick auf den größten Saunagarten im Revier. Der gepflegte Garten bietet u.a. ein großes Außenbecken zum Abkühlen. Das in den Saunagarten integrierte Ruhehaus hat seinen ganz besonderen Charme – nicht zuletzt durch zwei große Kamine. Seit kurzem krönt ein weißes Zelt den Garten, hier wurde noch mehr Platz zum Ausruhen geschaffen.

Wer sich unter jungem Publikum besonders wohlfühlt, für den empfehlen sich die berühmten Vonderort-Saunanächte. Jeden ersten Freitag im Monat lädt das Solbad zur Saunanacht ein. Sie ist ein beliebter Treffpunkt für Fans des nächtlichen Saunierens:



So machen Sie mit: Senden Sie eine E-Mail oder Postkarte mit Stichwort "Vonderort" bis 28. Februar 2014 an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder Redaktion Oh!, TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte Namen, Adresse und Tel.-Nr. notieren! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt. Viel Glück!

Gesundheitsfördernde Aufguss-Zeremonien und Entspannung im nachtschwarzen Sauna-Garten, magisch und geheimnisvoll. Besondere Fürsorge bietet zusätzlich die Massage- und Kosmetikabteilung an. Sie ist ein gemütlicher Rückzugsbereich, in dem sich der Gast ganz und gar fallen lassen kann. Ausgebildete Masseure und Kosmetiker kümmern sich hier professionell um Aussehen und Wohlbefinden.

Während des Besuchs im Vonderorter Wellness-Tempel kann man sich im Gastronomiebereich mit leckeren Gaumenfreuden verwöhnen lassen. Zentral zwischen Solbad und Saunagarten gelegen, lässt es sich hier angenehm genießen. Die vielfältige Menükarte hält für jeden Geschmack etwas Passendes bereit. Ob kleiner Imbiss oder ein frisch gepresster Saft – das nette und wirklich flinke Gastronomie-Team erwartet alle Gäste mit aufmerksamem Service, frisch zubereiteten Speisen und sorgt für eine gute Verbindung zwischen Genuss und Erholung.

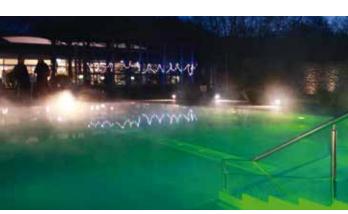


Revierpark Vonderort GmbH Bottroper Straße 322 46117 Oberhausen-Osterfeld

Tel.: 0208 999 68-0 Fax: 0208 999 68-99 info@revierpark.com www.revierpark.com

Mo.-Do.: 8 bis 22.30 Uhr Fr. u. Sa.: 8 bis 23 Uhr So.: 8 bis 21 Uhr

(H) Linie SB 91













Katholisches Klinikum O B E R H A U S E N

Wir sind mehr als ein Krankenhaus

St. Clemens Hospital Wilhelmstraße 34 46145 Oberhausen

2 0208 /695-0

St. Josef-Hospital Mülheimer Straße 83 46045 Oberhausen

2 0208 / 837-0

St. Marien-Hospital

Nürnberger Straße 10 46117 Oberhausen

2 0208 / 8991-0

Notfallambulanzen mit 24-Std.-Erreichbarkeit

St. Clemens Hospital 2 0208 / 695-0 St. Josef-Hospital 2 0208 / 837-0 St. Marien-Hospital 2 0208 / 8991-0

Ambulante Pflegedienste

St. Clemens, ☎ 0208 / 695-4110 Wilhelmstraße 34, 46117 Oberhausen

St. Josef, ☎ 0208 / 695-4120 Mülheimer Straße 89, 46045 Oberhausen

St. Marien, ☎ 0208 /695-4130 Kettelerstraße 10-14, 46117 Oberhausen

Altenzentrum St. Clemens

Hedwigstraße 22, 46145 Oberhausen

2 0208 / 99445-111

Pflegezentrum St. Josef

Mülheimer Straße 89, 46045 Oberhausen

2 0208 / 8489-0

Alten- und Pflegeheim Bischof-Ketteler-Haus Kettelerstraße 10-14,

46117 Oberhausen

2 0208 / 8996-0

Stationäres und Ambulantes Hospiz St. Vinzenz-Pallotti

Vestische Straße 6

46117 Oberhausen

2 0208 / 32206-0 (stationär)

🕿 0208 / 32206-41 (ambulant)

Reha-Zentrum Oberhausen (RZO)

Wilhelmstraße 34 46145 Oberhausen 2 0208 / 695-140



www.kk-ob.de

Einmal Malocher, immer Malocher: RWO-Ehemaligentreffen Erst beten, dann ins Dschungelcamp: Moderator Mola Adebisi bei der "Sister Act" Premiere in Metronom Theater Noch ein DschungelcampExperte: Auch Popschlagersänger Michael Wendler ließ süch "Sister Act" nicht entgehen

evo-Vorstand Bernd Homberg

der Aftershow-Party nach der

Seit DSDS 2011 ein Paar: Sarah Engels und

Pietro Lombardi vor der "Sister Act"-Premiere 🦙

und Samirah Al-Amrie bei

"Sister Act"-Premiere

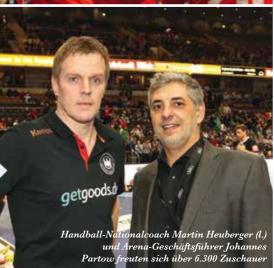




Handball-Legende Stefan Kretzschmar (l.) zu Gast bei der

,90s-Party" im Adiamo, wo er auch Geschäftsführer Thomas







SOh!CIETY-TALK



Society-Experte Bela Kubick weiß mehr:

"In Zukunft wird jeder für 15 Minuten berühmt sein", so Pop Art-Künstler Andy Warhol in den 60ern. Und es scheint, als ob er, dessen Werk derzeit in der Ludwig Galerie ausgestellt wird, damit sehr recht behalten sollte. Allein bei der "Sister Act"-Premiere im Stage Metronom Theater tummelten sich wieder so einige Promis, bei denen man sich fragt, ob man sich die Namen überhaupt merken soll - 15 Minuten sind einfach zu schnell vorbei ... Ähnliche Fragen stellen sich dem einen oder anderen nachdenklichen Zeitgenossen wohl auch bei den Zweit- und Drittverwertungen solchen Ruhms, auch Dschungelcamp und Big-Brother-Container genannt. Mola Adebisi und Michael Wendler, beide ebenfalls Premierengäste in Oberhausen, haben von daher in ihrer Eigenschaft als neue Dschungelbewohner das Potenzial, ins Zentrum solcher Betrachtungen zu geraten. Wie dem auch sei, Bedeutung und Ruhm verleiht das Publikum, also auch Sie, verehrte Leser. Für Ihre Wahl stellt "Oh!" Ihnen links wieder die schönsten Impressionen der vergangenen zwei Monate zur Verfügung. Viel Vergnügen dabei! (Ironie off.)

Béla moo

ANZEIG



Das Mädchen mit seiner Gitarre: Amy Mcdonald bei der AIDA Night of the Proms in der Arena

SIE WOLLEN MEHR?

www.oh-stadtmagazin.de zeigt alle Fotos und noch mehr News!





Inh. Anne Rohde Steinbrinkstraße 216 46145 Oberhausen-Sterkrade Tel. 02 08 / 66 61 49 www.juwelier-schuermeier.de



Tickethotline: 0208/82457-0

FREITAG

19.30 Uhr

Irish Folk, Ebertbad, 20 Uhr

Theater Oberhausen/Malersaal,

Die 4 vom Revier +1

Rhythm 'n' Blues, Soul u. Rock-Klassiker, AKA 103 der Ruhrwerkstatt (Akazienstr. 103),

A Tribute to ABBA -**ABBA The Show**

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Kanelle Petra

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Marius Tilly Band

Gitarrissimo-Blues, Gdanska, 21 Uhr

SAMSTAG

Zu früh getraut

Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast (Finanzstr. 1), 19 Uhr (auch So., 26. Jan., 17 Uhr)

Gala-Festsitzung der Großen Osterfelder Karnevalsgesellschaft Freizeithaus Revierpark Vonderort, 18.45 Uhr

Fantastische Weine aus Israel Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 19 Uhr

Barbarellapark Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Boppin' B (support: Creeping Haze) Konzert, Zentrum Altenberg,



26

SONNTAG

Badeschlappen-Spendenlauf Start- und Zielbereich: Vereinsanlage des OTV im Kaisergarten,

Der Mondmann

Schulkinowochen NRW, Kino im Walzenlager in Altenberg, 14 Uhr

Urmel aus dem Eis

Theater Oberhausen, 15 Uhr

Kein Gutenachtkuss für Giraffen? Theater Oberhausen/Malersaal, 15 Uhr

Schneewittchen und die sieben Zwerge

Märchensonntag, AtelierTheater (Gutenbergstr. 8/Hofeinfahrt),

Anne liebt Philipp

Schulkinowochen NRW. Kino im Walzenlager in Altenberg, 16 Uhr

MONTAG

Gedenkfeier anlässlich des Gedenktags für die Opfer des Nationalsozialismus

Aula Sophie-Scholl-Gymnasium (Tirpitzstr. 41), 11 Uhr

Official Show to the Blues

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Männerabend

mit Nito Torres u. Roland Baisch, Ebertbad, 20 Uhr

DIENSTAG

Jan Raabe: RechtsRock -Motor und Modernisierer des Neonazismus

Vortrag, Stadtbibliothek Bert-Brecht-Haus, 19 Uhr (Eintritt frei!)

MITTWOCH

Schlachtplatte die Endabrechnung Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Slim Cessna's Auto Club Support: LSD on CIA Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

30 DONNERSTAG

Michael Krebs

Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

The perfect Tool

Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

FREITAG

Die kleine Hexe

Theater Oberhausen/Malersaal,

James-Bond-Abend

Agentengeschichten, Führung, Cocktailbar, Ausstellung "Top Secret - Die geheime Welt der Spionage" (Zum Aquarium 2), 10 Uhr

Butterfahrt 5

Musikcomedy, Ebertbad, 20 Uhr

Captain's Diary & Band Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

SAMSTAG

Zu früh getraut

Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast, 19 Uhr (auch So., 2. Febr., 17 Uhr)

evo NBO - TSV 1880 Wasserburg Damen-Basketball-Bundesliga, Willy-Jürissen-Halle, 19 Uhr

Die Orestie (Premiere) Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Surrender

Konzert, Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Mixed Martial Arts

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Toast Hawaii

Die 50er/60er-Show, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (Weitere Termine bis Anfang April!)

02

SONNTAG

Secondhand-Modemarkt von Frauen für Frauen Luise-Albertz-Halle.

11-16.30 Uhr

Lego- und Playmobil-Börse

Freizeithaus Revierpark Vonderort, 11-17 Uhr

Bleisaum, Nachtschicht, Stress Führung im LVR-Industriemuse-

um (Hansastr. 20), 14.30 Uhr



sitz der Stadt Oberhausen

Ausstellungseröffnung, Ludwig Galerie (Kleines Schloss), 15 Uhr

Kein Gutenachtkuss für Giraffen? Theater Oberhausen/Malersaal

Der Froschkönig

Märchensonntag. AtelierTheater (Gutenbergstr. 8/Hofeinfahrt), 15 Uhr

Militär- und Blasmusikparade 2014

König-Pilsener-Arena, 15.30 Uhr

15 Uhr

Theater Oberhausen, 18 Uhr

DIENSTAG

Irische Tanzshow, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Poetry Slam

Peter Horton

Riverdance

20.15 Uhr

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

(Weitere Termine bis 8. Febr.)

Best of Slam, Ebertbad, 20 Uhr

10 Jahre Gitarrissimo, Gdanska,

Swearing at Motorists

06 DONNERSTAG

Offene Führung durch das Bun-

Ausstellung "HeimatFront"

A Day to Remember

Habbe & Meik

kermuseum Oberhausen und die

Alte Heid 13, 18 Uhr (Eintritt frei!)

Konzert. Turbinenhalle. 20 Uhr

Puppenspiel, Ebertbad, 20 Uhr

Artothek "Leih dir Kunst" Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 16-20 Uhr

Altenberger Tanztreff Zentrum Altenberg, 20.15 Uhr

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

FREITAG

Die Orestie Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Anatol

Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Matthias Reuter

Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Jennifer Rostock Konzert, Turbinenhalle, 20 Uhr

Jan Bierther Trio & **Felicia Friedrich** Konzert, Fabrik K14 (Lothringer

Str. 64), 20 Uhr

nade), 20 Uhr

Schools Unighted Schulhalbjahres-Party (ab 16 Jahre), Adiamo (CentrO-Prome-

Lange Saunanacht "Après Ski" Revierpark Vonderort, 20-1 Uhr

SAMSTAG

Briefmarken-Großtauschtag

Freizeithaus Revierpark Vonderort, 9-14 Uhr

RWO vs. SC Verl

Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, 14 Uhr

Hilfe Hochzeit Frauenkabarett der Gruppe

Hardtfun, Zentrum Altenberg, 19.30 Uhr

Die Orestie Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

denkWERT Konzert, Fabrik K14, 20 Uhr



ARENA ENJOY THE ENTERTAINMENT! Infos & Tickets: 0208 - 82 000 www.koenig-pilsener-arena.de





















DIE KÖNIG-PILSENER-ARENA VERLOST 2 TICKETS FÜR EINE TOP-VERANSTALTUNG NACH WAHL. Einfach bis 28. Februar 2014 eine E-Mail an medien@koenig-pilsener-arena.de schreiben, Stichwort: "Oh! Stadtmagazin". Namen und Telefonnummer nicht vergessen! Viel Glück!



















HG Butzko

Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr



SONNTAG

Fotografen und ihre Favoriten

Ausstellungseröffnung des Fotokreises Oberhausen, Freizeithaus Revierpark Vonderort, 11 Uhr (bis 13. März)

Total Eraser und der Salzsäulenfluch

Kindermusical, Ebertbad, 12 u. 18 Uhr

Guten Tag, Herr Jacobi

Kostümführung durch die St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr

Kinder- und Familienführung durch die Ausstellung Schwerindustrie

LVR-Industriemuseum, Hansastr. 20, 14.30 Uhr

Andy Warhol - Pop Artist

Führung mit Meike Allekotte (Kuratorin der Ausstellung), Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Urmel aus dem Eis

Theater Oberhausen, 15 Uhr

Die Bremer Stadtmusikanten

AtelierTheater (Gutenbergstr. 8/ Hofeinfahrt), 15 Uhr

Petersson zeltet

Aufführung des Wittener Kinder- und Jugendtheaters, Freizeithaus Revierpark Vonderort. 15 Uhr (für Kinder ab 3 Jahren)

Zu früh getraut

Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast, 17 Uhr

Wishbone Ash

Take it Back-Tour 2014, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Absolut Warhola

Mucha, Lichtburg Filmpalast, 18.30 Uhr (Kooperation mit der Ludwig Galerie Schloss Oberhausen)

Matthias Reuter:

Bier- und Leseabend

Martin Engelien

20.15 Uhr

MITTWOCH

Die Orestie

Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

DONNERSTAG

Ice Age Live

Show, König-Pilsener-Arena, 18 Uhr (Weitere Termine bis 16. Febr.)

Pfade aus Stahl -

Eisenbahnen in Oberhausen Diavorführung im LVR-Industriemuseum, Hansastr. 20, 18.30 Uhr

Anatol

Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Bei lebendigem Leib

Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Sebastian Krämer

Musikkabarett. Ebertbad. 20 Uhr

Die Buhrageister

Improtheater, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

Golden Kanine

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Gil Ofarim

Konzert, Kulttempel Turbinenhalle, 21 Uhr

ClickClickDecker

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Februar 15 SAMSTAG

Behemoth & Cradle of Filth Konzert, Turbinenhalle, 17.55 Uhr

Jürgen Sarkiss & Peter Engelhardt in Concert

Theater Oberhausen, 20 Uhr

Anatol

Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

evo NBO -

BC Pharmaserv Marburg Damen-Basketball-Bundesliga, Willy-Jürissen-Halle, 19 Uhr

16

SONNTAG

Modelleisenbahn- und Spielzeugmarkt

Freizeithaus Revierpark Vonderort, 11-16 Uhr

DONNERSTAG

MITTWOCH

Gottes kleiner Krieger (Premiere)

Bollywood-Musical nach dem

Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

(auch Do., 20. Feb., u. Fr., 21. Feb.,

Roman von Kiran Nagarkar,

MONTAG

DIENSTAG

Pufpaffs Badeanstalt

Februar

18

Shadowland -

Justyna Sobczak

20.15 Uhr

19.30 Uhr)

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

1live-0-Ton-Charts - Die Show

Show, König-Pilsener-Arena, 20

Gitarrissimo-Klassik, Gdanska,

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Pilobolus Dance Theatre

(Auch Mi., 19. Febr., 20 Uhr)

Frank Turner & The Sleeping

Konzert, Turbinenhalle, 20 Uhr

Markus Krebs

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

All you need is love -Das Beatles-Musical

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

FREITAG

Hennes Bender

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Sunrise Avenue

Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

22

Theater Oberhausen/Malersaal,

Niemandsland

18 Uhr

Theater Oberhausen/b.a.r, 20 Uhr

im Rahmen der Filmreihe homochrom, Lichtburg Filmpalast, 20.30 Uhr

SAMSTAG

IV. E-tropolis Festival

Turbinenhalle, 14 Uhr

Pop-Art Unplugged

Hommage an Andy Warhol zum Todestag, mit Jürgen Sarkiss (Stimme) vom Theater Oberhausen und Peter Engelhardt (Gitarre), Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Ina Müller

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Chorny/Gergas-Duo: "A gutn tog dir, Yiddish"

Konzert, Fabrik K14, 20 Uhr

Kai Twiffe Comedy-Lesung: "Schantall, tu ma die Omma winken", Ebertbad, 20 Uhr

Los Placebos, The Trillionairs, The Magic Flip

Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Vielhomonie

Konzert, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

SONNTAG

Ilrmel aus dem Fis

Theater Oberhausen, 15 Uhr

Die Schöne und das Biest

Theater Oberhausen/Malersaal, 15 Uhr

AtelierTheater (Gutenbergstr. 8/

Hofeinfahrt), 15 Uhr

Das Rumpelstilzchen

Das Leben der Edith Piaf Bilder und Chansons, Luise-Albertz-Halle, 19 Uhr

Wingenfelder

Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Tim Rendzko & Rand

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Ewan Dobson

Gitarrissimo-Fingerstyle, Gdanska, 20.15 Uhr

MITTWOCH

Martin Rütter: ..Der tut nix! Show, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

DONNERSTAG

Tera Melos

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

FREITAG

Unruh-Festival 2014

The Voice of Germany

mit Jugendtheatergruppen der Ruhr-Bühnen, Theater Oberhausen, Eröffnung 16 Uhr (bis 2. März)

Konzert, König-Pilsener-Arena,

Downtown Angels

Gitarrissimo-Karnevalsrock, Gdanska, 21 Uhr

Son of a Bastard -

The Ride Festival 2014 Turbinenhalle (bis 1. März)

DIENSTAG Martin Engelien Gitarrissimo-Go Music, Gdanska, 20.15 Uhr **Blackbird Blackbird**

Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

SONNTAG

MONTAG

Großer Karnevalszug durch die

Rosenmontagszug in Vondern

Oberhausener Innenstadt

ab 14 Uhr

ab 15 Uhr

März

MITTWOCH

Die Orestie

Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Unnolitischer

Aschermittwoch 2014 Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Ren Schadow Band

Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

06 DONNERSTAG

Altenberger Tanztreff

Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Andy Warhol in Deutschland Vortrag von Christian Finger

(Weimar/Jena), Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr (Eintritt frei!)



FREITAG

Anne Haigis

Konzert, Resonanzwerk (Essener Str. 259), 19.30 Uhr

Subsignal

Konzert, Zentrum Altenberg, 19 Uhr

"Musik der Zukunft" -**Bochumer Symphoniker**

Int. Sinfoniekonzert der Stadt Oberhausen, Luise-Albertz-Halle, 19.30 Uhr

Jan Bierther Trio & **Tobias Reisige**

Konzert, Fabrik K14, 20 Uhr

Black Music, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

März 08 **SAMSTAG**

Horrorbuhrg-Festival Theater an der Niebuhrg,

14-22 Uhr evo NBO - TV Saarlouis Royals

Damen-Basketball-Bundesliga,

Willy-Jürissen-Halle, 19 Uhr **Best of unsigned 2014-Festival** Zentrum Altenberg, 19.15 Uhr

Andrea Berg: "Atlantis"

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

(Vorrunde 1)

Thomas Reis Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

SONNTAG

Golden Girls

Die Kunst der Travestie, Theater an der Niebuhrg, 16 Uhr



MONTAG

Dokumentarfilm von Stanislaw

20 Uhr

Gitarrissimo-Go Music, Gdanska,

DIENSTAG

Theater Oberhausen /b.a.r.

FREITAG

Comedy & Friends Michael Steinke u. Gäste, Crowded House (Otto-Roelen-Str. 1), 19.30 Uhr

Beckmann spielt Cello Benefizveranstaltung "Gemeinsam gegen Kälte", Theater

Oberhausen, 20 Uhr

Di Chuzpenics

Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Klezmer u. jiddische Lieder aus Kiel, AKA 103 der Ruhrwerkstatt (Akazienstr. 103), 20 Uhr

Schneewittchen und die sieben Zwerge AtelierTheater (Gutenbergstr. 8/

Hofeinfahrt), 15 Uhr

Total Eraser und der Salzsäulenfluch Kindermusical, Ebertbad, 12 u.

Anast

18 Uhr

Rosie (Preview, CH 2013)

Antikapitalismus von rechts?

Männerabend

Ebertbad, 20 Uhr

Vortrag von Hendrik Puls, Gemeindehaus Christuskirche, Nohlstr. 4-6, 19 Uhr (Eintritt frei!)

MONTAG

DIENSTAG

mit Nito Torres u. Roland Baisch. Altmarkt 10-17 Uhr Kinderkarnevalszug Osterfeld

DAS LEBEN DER EDITH PIAF

Luise-Albertz-Halle, 19 Uhr

Uhr evo NBO - Chemcats Chemnitz

39. Original Stoffmarkt Holland

Innenstadt OB-Osterfeld, ab 15

Damen-Basketball-Bundesliga,

Willy-Jürissen-Halle, 19 Uhr

SAMSTAG

Mottek

Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

43

42

März

DIENSTAG

Dennis Hormes Bluesband

Gitarrissimo-Blueswoche, Gdanska, 20.15 Uhr (Auch Mi., 12. März)

März

MITTWOCH

Ben Schadow Band

Konzert, Zentrum Altenberg (Schall & Lausch-Club Walzenlager), 20 Uhr

WDR 5 - Kabarettfestival
Ebertbad 20 Uhr

März

DONNERSTAG

Anatol

Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Big Daddy Wilson

Gitarrissimo-Blueswoche, Gdanska, 20 Uhr (Auch 14. u. 15. März, 21 Uhr)

Hansi Hinterseer & das Tiroler Echo

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Mondo Mashup Soundsystem, Esperanska, The Music Monkeys Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Die Buhrggeister

Improtheater, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

März
14

FREITAG

Florian Silbereisen präsentiert "Das Fest der Feste"

König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

Gottes kleiner Krieger

Bollywood-Musical, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr (Auch Sa., 15. März, 19.30 Uhr u. So., 16. März, 18 Uhr)

Matthias Richling

Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

März 15

SAMSTAG

Best of unsigned 2014-Festival Zentrum Altenberg, 19.15 Uhr

Bastille

(Vorrunde 2)

Konzert, Turbinenhalle, 19.30 Uhr

Dieter Nuhr: "Nuhr ein Traum" König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Horst Schroth

Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

März 16 SON

SONNTAG

Andy Warhol – Pop Artist

Führung mit Meike Allekotte, Kuratorin der Ausstellung, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Lydie Auvray

Konzert, Ebertbad, 19 Uhr

David Werker: "Es kommt anders, wenn man denkt!"

Comedy, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Sido

Konzert, Turbinenhalle, 20 Uhr

März

MONTAG

Backstreet Boys

König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

März 18

DIENSTAG

Jimmy Wahlsteen

Gitarrissimo-Fingerstyle, Gdanska, 20.15 Uhr

März **19**

MITTWOCH

Offene Führung durch das Bunkermuseum Oberhausen und die Ausstellung "HeimatFront"

Alte Heid 13, 18 Uhr (Eintritt frei!)

Status Quo – Frantic Four

Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Helge und das Duo

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

März **20**

DONNERSTAG

Emmi und Willnowsky

Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

März **21**

FREITAG

Das Gartenhaus (*Premiere*) Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

The Australian Pink Floyd Show König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Völkerball –

A Tribute to Rammstein Konzert, Turbinenhalle, 20 Uhr

Sir Reg

Celtic Rock-/Punk-Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Sündenklang

Konzert, Kulttempel Mülheimer Str. 24, 21 Uhr

Oh! AUF DAUER!

Zahlreiche Dauerschauen in den Museen und Ausstellungsorten in Oberhausen warten auf interessierte Gäste. Hier zeigen wir eine Übersicht der wichtigsten Einrichtungen.

LVR-INDUSTRIEMUSEUM

Sa u. So 11-18 Uhr

Dauerausstellung "Schwerindustrie" (150 Jahre Eisen- und Stahlindustrie an Rhein und Ruhr) Di-Fr 10-17 Uhr

ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK

Dauerausstellung "Wiege der Ruhrindustrie" und Sonderausstellung "Werksansichten" Di-Fr 10-17 Uhr Sa u. So 11-18 Uhr

www.industriemuseum.lvr.de

LUDWIG GALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

Ausstellung "Andy Warhol – Pop Artist" (bis 18. Mai 2014) Kleines Schloss: "Der Kunstbesitz der Stadt Oberhausen"

(2. Feb. bis 21. Apr.) Di-So 11-18 Uhr www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN

Ausstellung "Oberhausen im Nationalsozialismus" Di-So 11-18 Uhr www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM – ALTE HEID

Ausstellung "HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr" Winterpause bis 15. März; anschl. Mi u. So 14–18 Uhr, Eintritt frei! Offene Führungen: 5. Feb. u. 19. Mär., 18 Uhr www.bunkermuseum-oberhausen.de

STAGE METRONOM THEATER

Musical "Sister Act"
Di u. Mi 18.30 Uhr
Do u. Fr 19.30 Uhr
Sa 14.30 u. 19.30 Uhr
So 14 u. 19 Uhr
Tickets unter: 01805 4444

www.musicals.de



Seit Jahresbeginn schärft ein neuer Betreiber das Profil der Spionageausstellung TOP SECRET an der Marina Oberhausen: Geheimdienstexperte und Ausstellungsspezialist Ingo Mersmann hat die vollständige Einrichtung vom bisherigen Eigentümer übernommen und erweitert die Ausstellung nun um mehrere Themenbereiche.

Mersmann hat bereits zahlreiche öffentliche Vorträge über internationale Geheimdiensttätigkeiten gehalten und pflegt seit Jahren enge Kontakte zum deutschen Bundesnachrichtendienst BND. Die Kontakte sind gewiss hilfreich, um der bestehenden Ausstellung neue Exponate hinzuzufügen, die so bislang noch nie zu sehen waren. Etwa einen biometrischer Scanner aus deutscher Produktion, mit dem es den USA gelungen ist, Osama Bin Laden zu identifizieren.

Zudem plant der Betreiber neue Bereiche, z.B. zur Geschichte der Al Qaida. Im Laufe des Jahres ist vorgesehen, das letzte Versteck Bin Ladens nachzubauen. Zusätzlich werden Exponate aus einer deutschen James-Bond-Sammlung

gezeigt. Dazu gehört etwa die goldene Walther-PKK-Pistole aus "Der Mann mit dem goldenen Colt". Zudem soll es regelmäßig James Bond-Abende geben. Dazu werden eine Cocktailbar aufgebaut und spezielle James-Bond-Führungen angeboten. Eintritt für die Sonderführungen: 19,50 Euro pro Person, inkl. eines Martini. Erster Termin: 31 Januar, 19 Uhr.

TOP SECRET -

Die geheime Welt der Spionage Zum Aquarium 2 46047 Oberhausen

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di, Mi, Fr von 12 bis 18 Uhr Do von 12 bis 21 Uhr Sa u. So von 11 bis 18 Uhr Mo geschlossen.

EINTRITTSPREISE:

Erwachsene 12,50 €, ermäßigt 10 €, Kinder (7–14 J.) 8 €, Kinder (4–6 J.) 5 €, Familienkarte 32 €, Abendticket Do 18 bis 21 Uhr 8 €

Infos: www.spionage.de



ebertbad

roland baisch & nito torres in männer-abend

ein Stück von Baisch/Luding/Schiller

in der Überarbeitung von Gerburg Jahnke (Extremkümmering)

Termine: 27.01., 24.02., 24.03.2014 Einlass 19.00 h, Beginn 20.00 h

Karten erhältlich unter www.ebertbad.de oder telefonisch unter 0208/205 40 24 Ebertbad, Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen





OH! WANN WAR DAS DENN?

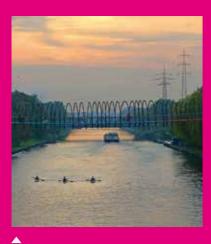
Oberhausen war auch früher schon eine spannende und vielseitige Stadt. Wie gut sind Sie darüber informiert? Unsere neuen Bilderrätsel wollen Ihr historisches Oberhausen-Wissen testen. Wir beginnen mit einem Besuch des damaligen Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Willy Brandt, im Bundestagswahlkampf bei seiner Oberhausener Amtskollegin Luise Albertz, festgehalten von der ehemaligen WAZ-Fotografin Ruth Gläser, und fragen:

Wann war das denn? 1956? 1969? 1987?

So einfach geht's: Senden Sie die richtige Jahreszahl bis zum 28. Februar an die Redaktion. Per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder postalisch an: Redaktion Oh!, TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Wichtig: Vergessen Sie nicht, Ihren Namen und Ihre Adresse mitzusenden! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt. Viel Glück! Die Kreuzworträtselfans unter unseren Leserinnen und Lesern müssen aber nicht verzweifeln. Die Rätselsorten sollen sich in unserem Magazin künftig abwechseln, in der nächsten Ausgabe darf wieder "überkreuz" gedacht werden.

DAS KOMMT IM MÄRZ

Die nächste Ausgabe von "Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" erscheint am 21. März 2014



KULTURKANAL: Mit den "Ereignissen, die Wellen schlagen" geht es auch im Jubiläumsjahr des Rhein-Herne-Kanals weiter, der seit stolzen 100 Jahren durch Oberhausen führt. SUPERSAUBER: Es geht wieder los! Helfen Sie mit beim Frühjahrsputz in Oberhausen. Alle Infos im nächsten Heft.





DER SCHÖNE SCHEIN: Ab 11. April verwandelt die Bremer Künstlergruppe Urbanscreen den Innenraum des Gasometers im Rahmen der neuen Ausstellung in ein riesiges multimediales Kunstwerk namens "320° Licht".

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November), Redaktionsschluss für Termine: jeweils 10. d. Vormonats

erausgeber:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen Geschäftsführer: Franz-Josef Muckel (v. i. S. d. P.) Essener Str. 51. 46047 Oberhausen

edaktion:

Annette Friese, Thomas Hemmerle, Helmut Kawohl, Michael Schmitz, Rainer Suhr, Maximilian Tschamler, Petra Wevland-Frisch

Redaktionsanschrift:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

- **E** helmut.kawohl@tmo.oberhausen.de rainer.suhr@oberhausen.de
- **T** 0208 824 57 33 (Helmut Kawohl) 0208 825 27 47 (Rainer Suhr)

Fotos:

Arena Verlag, Carsten Walden, Chris Hewlet, CONTACT GmbH, Deutsche Bundesbank, Ebertbad, Evelina Galinis, evo AG, Fenudi/Il Carpaccio, fotolia.com, Gabriel Concerts, Galerie Krätz/ 2012, Gasometer Oberhausen, Guido Hülsmann, Herbert Bahn, Jack Hartin, Katholisches Klinikum Oberhausen, Manuel Harlan, panthermedia.de, Peter Howe, Rainer Kordemann, Ruth Gläser, Sandra Ludewig, shutterstock.de, Simone Bandurski, Solbad Vonderort, Stadt Oberhausen, Marco Stepniak, Stiftung Haus der kleinen Forscher, STOAG GmbH, Sven Mölleken, Sven Wiedenhoeft, The Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, Inc./ ARS New York, Thomas Hoepker/Magnum Photos, TMO GmbH, TOP SECRET – Die geheime Welt der Spionage, Ulla Emig, WAZ-Fotopool/Tom Thöne, WBO GmbH, WFO GmbH, privat

Creative Director: Annette Friese, CONTACT GmbH

Layout: Anne Beck, Kristina Dittert, Stefan Jeske CONTACT GmbH

Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

T 0208 810 80 15 | www.contact-gmbh.com

Anzeigenleitung:

Norbert Lamb, CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
E lamb@contact-gmbh.com
T 0208 810 80 50

Druck:

Die Wattenscheider Druckerei GmbH Kantstr. 5–13. 44867 Bochum

Auflage: 110 000

Copyright

Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

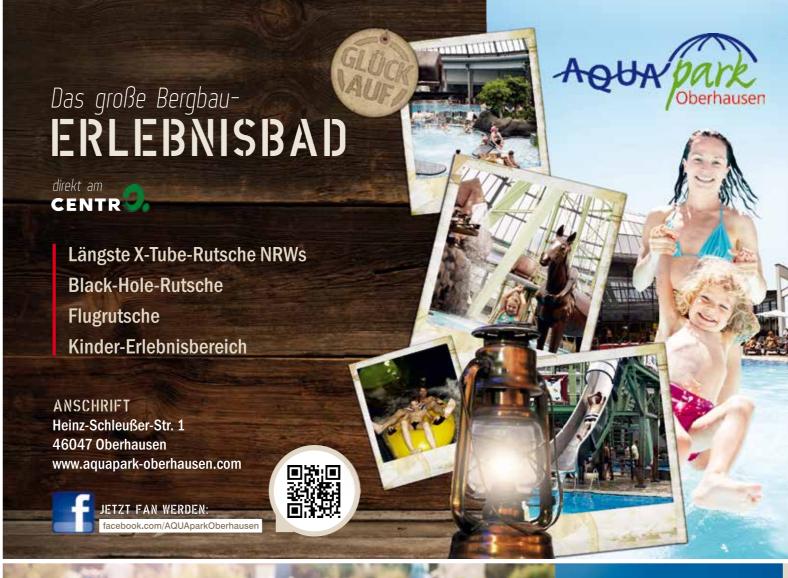
"Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" wird klimaneutral gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier (FSC: Förderung einer umweltfreundlichen, sozialförderlichen und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäldern). Das Magazin ist recyclingfähig. Wir unterstützen die naturnahe Wiederaufforstung von Bergwäldern im Sauerland nach dem Orkan Kyrill.

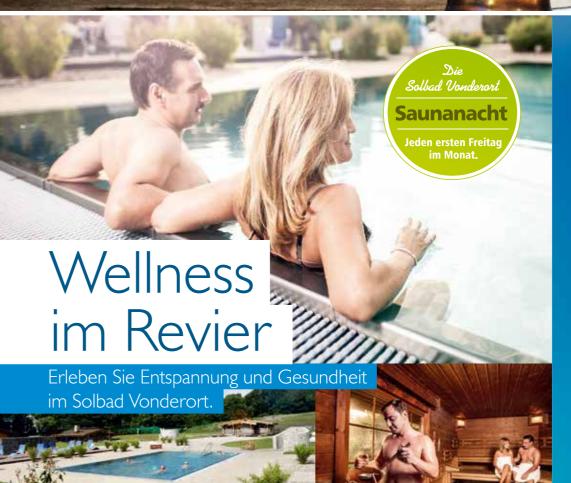
Es erscheint mit Unterstützung von EVO Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH, Stadtsparkasse

Oberhausen, Stadtwerke Oberhausen AG, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH, WFO Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH.









Saunabereich mit acht verschiedenen Saunen

Größter Saunagarten im Revier

Herren- und Damensauna

Solebereich mit einem angenehmen Warmliegebecken

Kostenlose Wassergymnastik



Bottroper Str. 322 Oberhausen-Osterfeld



Weitere Infos: www.revierpark.com

WHOOPI COLDBERG & STAGE ENTERTAINMENT PRÄSENTIEREN



NEW YORK LONDON MAILAND PARIS HAMBURG OBERHAUSEN



eventim



Gültig für alle Vorstellungen bis Mai 2014. Stichwort: "VALENTINSANGEBOT". Tickets unter beste-plätze.de/valentinsangebot



01805/8668



